



OHZ LIVE

Veranstaltungen • Tipps und Termine • Highlights



Ausklang

Der Herbst legt sein Gewand über Moor, Wälder und Wiesen im Landkreis Osterholz und lädt zu ausgedehnten Spaziergängen, Musik, Theater und genussvollem Erleben ein.

HIER GIBT ES
INFORMATIONEN

**TOURISTIK-INFORMATION
WORPSWEDE**

Bergstraße 13,
Telefon: 04792/935820,
E-Mail: info@worpswede.de,
Internet: www.worpswede.de

**GÄSTEINFORMATION
HAMBERGEN**

Rathaus Bremer Straße 2,
Telefon: 04793/787015,
E-Mail: touristik@hambergen.de,
Internet: www.hambergen.de

**GEMEINDE
LILIENTHAL**

Rathaus Klosterstraße 16,
Telefon: 04298/9290,
E-Mail: info@lilienthal.de,
Internet: www.lilienthal.de

**TOURIST-INFORMATION
OSTERHOLZ-SCHARMBECK**

in der DB Agentur OHZ
Ladestraße 2
Telefon: 04791/8078218

**GÄSTEINFORMATION
RITTERHUDE**

Riesstraße 11,
Telefon: 04292/819531,
E-Mail: info@hammeforum.de,
Internet: www.hammeforum.de

IMPRESSUM

OHZ Live Ausgabe Nummer 117
Erscheinungstermin 14. Oktober
Herausgeber und Verlag:
Osterholzer Zeitungsverlag GmbH
und Bremer Tageszeitungen AG in
Kooperation mit dem Landkreis
Osterholz

V.i.S.d.P.
Lars Fischer

Redaktion:
Kim Wengoborski
kim.wengoborski@osterholzer-
kreisblatt.de
Ulrike Schumacher

Gestaltung:
Pressedienst Nord GmbH

Fotos:
Bremer Tageszeitungen AG
Landkreis Osterholz/Touristik-
agentur
Teufelsmoor-Worpswede-Unter-
weser e.V.

Titel: Weg ins Breddorfer Moor
Fotograf: Mira Awad/Worpsweder
Touristik- und Kulturmarketing
GmbH

Anzeigen:
Bremer Tageszeitungen AG
verantwortlich Tanja Bittner
Druck:
Druckhaus Delmenhorst GmbH

Liebe Leserinnen und Leser

„Der Herbst ist der Frühling des Winters.“

Mit den Worten des französischen Malers und Grafikers Henri de Toulouse-Lautrec begrüße ich Sie zur vierten Ausgabe der OHZ LIVE in diesem Jahr. Wie die Zeit doch vergeht. Auch wenn der Sommer in diesen Tagen seine ganze Kraft zusammennimmt, um uns noch ein paar schöne sonnige Stunden zu beschern, bleibt unübersehbar: Der Herbst steht bevor. Sie halten bereits die letzte Ausgabe der OHZ LIVE in diesem Jahr in Ihren Händen. Nun ändern sich Farben, Themen und Veranstaltungen. Ganz allmählich verschiebt sich der Fokus weg vom Erlebnis an der frischen Luft – hin zu etwas mehr Gemütlichkeit und Besinnlichkeit. Passend hierzu finden nun viele Ausstellungen, Konzerte und Theaterstücke statt. Sie finden in dieser Ausgabe wieder viele tolle Termine, die Ihnen die Freizeitgestaltung etwas „erleichtern“!

Ein besonderes Musikerlebnis bietet zum Beispiel „Bühne frei“ für junge Musikerinnen und Musiker: In der Reihe „Klubkonzerte Lilienthal“ spielen am Sonntag, 27. November, um 18 Uhr im Kulturzentrum Murkens Hof junge Musikerinnen und Musiker am Klavier. In verschiedenen Besetzungen werden diese sich in einem professionellen Umfeld einem größeren Publikum prä-



Landrat Bernd Lütjen

FOTO: LANDKREIS OSTERHOLZ

sentieren. Mit dabei ist zudem das Klaus Möckelmann Trio, das seine neue CD „Danish Opening“ vorstellt. Auf Seite 16 warten weitere Informationen auf Sie.

Ein besonderes Highlight wartet mit dem Theaterstück „Bei Hitze ist es wenigstens nicht kalt“ der Scharmbecker Spieldeele auf Sie: „Gibt es etwas Schlimmeres, als den 50. Geburtstag in einem speisigen Lokal mit der ganzen Familie feiern zu müssen, Geschäftscollegen des Mannes und

Nachbarn inklusive?“ Bühnenleiterin Astrid Gries beschreibt in der Komödie nach dem Roman von Dora Heldt die Suche der 49-jährigen Doris nach dem Heil in der Flucht, denn Doris möchte viel lieber mit ihren ehemaligen Schulfreundinnen Katja und Anke ein Wellness-Wochenende an der Ostsee besuchen... Auf Seite 3 gibt es weitere Informationen.

Am 19. November findet der Aktionstag „Lebensmittel – zu

schade für den Müll“ im Kreis- haus I, Osterholzer Straße 23, statt. Von 11 Uhr bis 16 Uhr dreht sich dort alles um den Kauf, die Verwendung, Zubereitung, Verwertung, Lagerung und Abgabe unserer täglichen Nahrungsprodukte. Dabei darf gerne auch das ein oder andere probiert werden. Mit dem „Smoothie-Bike“ der BBS Osterholz-Scharmbeck kann sein Getränk selbst „erradelt“ und sein Wissen bei dem Spiel „Topf oder Tonne“ getestet werden. Näheres zu diesem interessanten Tag finden Sie auf Seite 8.

Uns allen wünsche ich nun weiterhin eine schöne Zeit. Ich freue mich, wenn wir uns bei einem der zahlreichen Highlights begegnen. Vor allem, haben Sie Spaß und bleiben Sie gesund. Ich wünsche Ihnen beim Lesen der neuen Ausgabe viel Freude und für die kommende Zeit alles Gute,

herzliche Grüße

Ihr Landrat
Bernd Lütjen

ENTSPANNUNG PUR VOR DER HAUSTÜR

Waldbaden, Erlebniswanderungen und Yoga mit dem Projekt „AusZeitHöfe“

Landkreis Osterholz (vio). Einen erfolgreichen Abschluss hat das Projekt „AusZeitHöfe – Landerlebnis für Körper & Geist“ in der Modellregion der Landkreise Rotenburg (Wümme) und Osterholz gefunden. Die Verantwortlichen von der LandTouristik Niedersachsen (LTN), dem Touristikverband Landkreis Rotenburg (Wümme) und der Touristikagentur Teufelsmoor-Worpswede-Unterweser (TWU) haben gemeinsam ein Netzwerk an engagierten Personen aus den Bereichen Gesundheit, Tourismus und Freizeit sowie Kunst und Kultur geschaffen.

Durch die Kooperation von Ferienhöfen und gesundheitli-

chen Anbietern sind in der Projektlaufzeit von 32 Monaten verschiedene niedrigschwellige, präventive AusZeitHöfe-Angebote entstanden, die aktuelle Themen wie Achtsamkeit, bewusstes Leben und Kraftschöpfen aus der Energie der Natur berücksichtigen.

„Das Portfolio reicht von Waldbaden und Walderlebniswanderungen über Yoga, Trommel-, Gong- und Klangschalen-Anwendungen bis hin zu tiergestützter Therapie mit Alpakas und Pferden“, freut sich LTN-Geschäftsführerin Vivien Ortmann über die Vielfalt der Angebote.

Gefördert wurde das Projekt über die Richtlinie der Sozialen

Innovation des Niedersächsischen Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung im Bereich Daseinsvorsorge durch den Europäischen Sozialfonds.

Die bisher entstandenen Erlebnisprogramme auf Ferienhöfen sind unter www.bauernhofferien.de/auszeithoefe zu finden. Nach Projektende im Oktober wird zudem auf der Webseite ein Handlungsleitfaden zur Übertragung der Projektergebnisse in andere Regionen veröffentlicht.

Interessierte Akteure, die sich in das AusZeitHöfe-Netzwerk einbringen und davon profitieren möchten, sind eingeladen,

sich bei der LandTouristik Niedersachsen zu melden.



Das Projektteam

FOTO: LAND TOURISTIK NIEDERSACHSEN

FLUCHT VOR DEM ALTER

Theater in OHZ: Wellness-Wochenende mit großem Knall

Osterholz-Scharmbeck (ehi). Gibt es etwas Schlimmeres, als den 50. Geburtstag in einem spießigen Lokal mit der ganzen Familie feiern zu müssen, Geschäftskollegen des Mannes und Nachbarn inklusive? Wenn man dazu auch noch Stimmungsschwankungen hat und ab und zu wie ein Bollerofen glüht? Das fragt sich das Theater in OHZ (Tio) in seinem neuen Stück „Bei Hitze ist es wenigstens nicht kalt“, das ab Sonnabend, 15. Oktober, bis Ende November an knapp zwanzig Terminen auf Gut Sandbeck in Osterholz-Scharmbeck zu sehen ist. Die hochdeutsche Komödie orientiert sich an dem Roman von Dora Heldt und wurde von Florian Battermann für die Bühne eingerichtet.

Die 49-jährige Protagonistin Doris sucht ihr Glück in der Flucht: Dem gefürchteten Datum will sie lieber mit ihren ehemaligen Schulfreundinnen Katja und Anke bei einem Wellness-Wochenende an der Ostsee die Stirn bieten. Früher, zu Schulzeiten,



Ein Sekt kann die drei Damen nicht über unerfüllte Wünsche hinwegtäuschen.

FOTO: TIO

waren die Erwartungen der drei ans Leben hoch. Zuzugeben, dass nicht alles wunschgemäß verlaufen ist, fällt ihnen schwer.

Den großen Knall kann dann aber selbst die beste Hot Stone-Massage nicht verhindern. Reservierungen sind mon-

tags bis freitags von 17 bis 19 Uhr bei Maren Tietjen unter Telefon 0 47 91 / 95 92 96 möglich. Auch an der Abendkasse gibt es Karten.

URMEL AUS DEM EIS

Weihnachtsmärchen

Osterholz-Scharmbeck (ehi). Urmel aus dem Eis entführt die kleinen Besucher des Möbelhauses Meyerhoff vom 25. November bis zum 17. Dezember auf die kleine Insel Titiwu.

Das hochdeutsche Märchenspiel nach dem Buch von Max Kruse handelt von dem Professor Habakuk, der friedlich mit dem Jungen Tim Tintenkleks, seinem Haushälterschwein Wutz und den anderen sprechenden Tieren Ping Pinguin, Wawa dem Warran, Seeelfant und Schusch dem Schuhschnabel vor sich hinlebt.

Eines Tages wird mit einem Eisberg ein geheimnisvolles Ei angespült. Daraus entschlüpft ein drachenähnliches Wesen, das Urmel, welches den Alltag in kürzester Zeit gründlich auf den Kopf stellt.

Mit vielen kreativen Ideen bringt das Theater in OHZ (Tio) mit der Regisseurin Nina Arena die zauberhafte Geschichte auf die Bühne. Ein aufwendiges Bühnenbild, amüsante Szenen, Musik, Gesang und Tanz machen das kleine Musical zu einem Spaß für kleine und große Kinder.

Der Eintrittspreis beträgt 6 Euro, Karten gibt es ab dem 1. November an der Hauptkasse des Möbelhauses Meyerhoff oder an der Tageskasse.

GESCHICHTEN ÜBER DIE SPÄTEN LEBENSJAHRE

Osterholz-Scharmbeck (lim). Das Europäische Filmfestival der Generationen begeistert in mehr als 100 Orten junge und ältere Filmfans. Gezeigt werden aktuelle Spielfilme über das Alter und das Älterwerden. Das Besondere ist, dass sich das Publikum zum Film mit Experten austauschen kann.

Nach dem großen Erfolg in den vergangenen Jahren beteiligt sich der Campus Osterholz-Scharmbeck in Kooperation mit der Seniorenbegegnungsstätte und dem Mehrgenerationenhaus mit drei Vorführungen. Die Filme werden im Medienhaus im Campus, Am Barkhof 10a in Osterholz-Scharmbeck, gezeigt.

Los geht es am Donnerstag, 10. November, um 19 Uhr mit „Das etruskische Lächeln“. Der Film handelt von einem schottischen

Großvater zwischen Tradition und Moderne.

Der 74-jährige Rory MacNeil ist ein raubeiniger Witwer, der zeitlebens auf der Insel Vallasay zugebracht hat. Aufgrund gesundheitlicher Probleme begibt er sich in die USA, kommt in Kontakt zu seinem Enkel und lernt in der Großvaterrolle, sich emotional zu öffnen.

Um die Suche nach dem leiblichen Vater geht es am Donnerstag, 17. November, 19 Uhr, in „Eine bretonische Liebe“.

Interesse am Holocaust weckt eine engagierte Lehrerin in dem Film „Die Schüler der Madame Anne“, der am Freitag, 18. November, 10 Uhr, gezeigt wird. Die Geschichte beruht auf wahren Begebenheiten.

Der Eintritt zu den Filmvor-

führungen ist frei. Erforderlich ist allerdings eine Anmeldung bei der Seniorenbegegnungsstätte, Telefon 0 47 91 / 39 35 oder

sbs@osterholz-scharmbeck.de. Bei Bedarf bietet die Seniorenbegegnungsstätte einen Fahrdienst an.

Schwan-Apotheke
 Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag:
 8.30 – 18.30 Uhr
 Samstag:
 8.30 – 12.30 Uhr
 Hospitalstr. 1 · 28790 Schwanevede
 Tel. 0 42 09 / 12 84 · 6 88 84
 schwanapotheke@t-online.de
 Kostenlose Bestell-Hotline:
 0800-28790 00

GUTTEMLER
 Gemeinschaft „Klosterholz“
 Hilfe bei Alkoholproblemen,
 auch für Angehörige
 ☎ 0 47 91 / 29 89 oder 64 78

Gesund Älter werden
 - wir beraten Sie.
Linden-Apotheke
 Findorffstr. 23
 27726 Worpswede
 04792 2900

Gartenhäuser

Gerne realisieren wir Ihre individuellen Wünsche!
 Auf Wunsch übernehmen wir den kompletten Aufbau!

www.gartenhaus-thun.de

Freizeithäuser Grillkotas

RALF THUN
 GARTENHÄUSER
 Dorfstraße 37 · 27726 Worpswede · Tel.: 04792 95 42 61
 Seit über 15 Jahren Erfahrung - Qualität garantiert!

Besuchen Sie unsere AUSSTELLUNG.

WITZ, CHARME UND VIELFALT



Sara Dähn und Thomas Blaeschke

FOTO: CHRISTINE LUTZ

Osterholz-Scharmbeck (lim). Die Welt der Musik und Show eröffnet sich am Freitag, 16. Dezember, um 19 Uhr auf Gut Sandbeck in Osterholz-Scharmbeck.

Mit Humor und Leidenschaft zur Musik präsentieren Voice Over Piano einen wunderbaren Abend voller musikalischer Gefühle.

MELDUNGEN

JAHRESABSCHLUSS

Party, Kunsthandwerk und vieles mehr im Hamme Forum

STADT IN DEN MEDIEN
Osterholz-Scharmbeck (lim).
 Die Stadt Osterholz-Scharmbeck informiert seit Kurzem auch auf Facebook und Instagram über aktuelle städtische Themen, Termine und Veranstaltungen. Zugleich möchte sie sich auch in der Social Media-Welt als attraktive Arbeitgeberin präsentieren. Ein Dialog mit der Community ist ausdrücklich erwünscht. Das Social Media-Team der Stadt freut sich daher über zahlreiche Abonnenten der Seiten https://www.instagram.com/stadt_osterholz_scharmbeck und <https://www.facebook.com/stadt.osterholzscharmbeck>.

FREMD SEIN IM FREMDEN
Osterholz-Scharmbeck (bra). Die Ausstellung von Gunter Wagner beim Kunstverein Osterholz fokussiert sich auf zwei Werkserien des Künstlers: „Charneca“, ein Bilderzyklus, und „Wolkenkuckucksheim“, eine objektgeprägte Serie. „Charneca“, was für Heide oder ödes Land steht, greift die vom Künstler in Portugal erlebte fremdartige Kultur auf. Lyrik, seltsame Worte und versunkene Begriffe lösen bei Wagner eine Fülle von Assoziationen aus. Es interessiert ihn der Klang, die Fremdheit des Wortes, das Dunkle des Begriffs. Das Rätselhafte, das Unschärfe, die Fülle, der Geschmack, den diese Begriffe „auf der Zunge“ hinterlassen. Das Objekt ist Assoziation, Erläuterung und gleichzeitig der Nebel, hinter dem der Sinn verschleiert zu erahnen ist. Das Rätsel soll Rätsel bleiben.
Zu sehen ist die Ausstellung in der Galerie Gut Sandbeck, Sandbeckstraße 13 Osterholz-Scharmbeck, bis zum 9. November.

 **Ritterhude (reg).** An der Hamme in Ritterhude ist in der dunklen Jahreszeit wieder einiges los. Den Start in das Herbstprogramm übernimmt Jens Wagner, der Bauer aus der Kiebitzreihe, mit seiner Comedy op platt. Am Sonntag, 15. Oktober, ab 20 Uhr präsentiert er sein neues Programm „Wi mütt mol wedder schnacken“. Jens Wagners Geschichten stammen meist aus seinem persönlichen Umfeld. Aufgewachsen mit Oma und Opa auf dem Bauernhof, seine Jugend mit den ersten zarten Annäherungen zum weiblichen Geschlecht, sowie das Zusammenleben mit seiner Frau Regine und den Problemen mit den Kindern werden auf der Bühne humorvoll ausbreitet.

Eine große Party mit der Waterloo-The Abba Show und Geier Sturzflug steigt am Freitag, 21. Oktober.

Nach der Premiere im letzten Jahr veranstalten die Bremen Norder Kreativisten am Sonntag, 29. und 30. Oktober, jeweils von 11 bis 17 Uhr, erneut einen Kunsthandwerkermarkt, auf dem sich mehr als 30 Kunsthandwerkerstände präsentieren.

Alle Freunde des Kabarets sollten sich Freitag, 11. November, vormerken. Zum ersten Mal gastiert das Ensemble der Leipziger Pfeffermühle im Hamme Forum mit dem Programm „5 % Würde“. Vier Mitglieder der Leipziger Pfeffermühle versuchen, mit Würde, die Hürden der Politi-



OnAir begeistern mit ihrem Weihnachts-Programm „So This Is Christmas“.

FOTO: MICHAEL PETERSOHN

cal Correctness zu umgehen, und geben mit Zweitstimme erste Prognosen, letzte Umfragewerte und vorläufige Sitzverteilung zum Besten.

Der Gospel-Pop-Chor „Sound of Colours“ bereichert seit acht Jahren mit seinem lebendigen und energiegeladenen Repertoire aus Gospels, wie „O happy Day“, „O when the Saints“ und Popsongs wie „Man in the mirror“ die Bremer Chorszene. Mit dabei sind auch Jazzsängerin Marlies Nicolmann und die Pianistin Betti Fischer. Das Konzert findet am Sonntag, 12. November, um 19.30 Uhr statt.

Beim Ladies Markt am Sonn-

tag, 20. November, wird alles angeboten, was Frauenherzen höherschlagen lässt: trendige Kleidung, schöne Schuhe, gut erhaltene Bücher, stylische Handtaschen, Schmuck und Nützliches. Die Öffnungszeiten sind von 11 bis 15 Uhr.

Ein A Cappella-Weihnachtskonzert präsentieren OnAir am Freitag, 25. November, um 20 Uhr. Für das Weihnachtsprogramm „So This Is Christmas“ haben André Bachmann, Kristofer Benn, Marta Helmin, Jennifer Kothe und Patrick Oliver ein paar der schönsten klassischen Weihnachtslieder gemischt, neu arrangiert.

Am 1. Advent, 27. November, 14.30 Uhr, ist traditionell das Bremer Kaffeehaus-Orchester zu Gast im Hamme Forum und bietet schwungvolle und zauberhafte Musik und weihnachtliche Evergreens zwischen Klassik, Broadway, Rock und Swing.

Zum Jahresausklang findet die traditionelle Silvesterparty im Hamme Forum statt. Mit Musik, erlesenen Speisen und stimmungsvoller Dekoration wird in das neue Jahr gefeiert.

Weitere Infos unter www.hammeforum.de sowie in der Hamme Forum-Geschäftsstelle, Riesstraße 24, 27721 Ritterhude, 042 92 / 81 95 31.

Ab November **Adventsausstellung**
 Neueste Accessoires, wunderschöne Deko und Gestecke auch nach Ihren Wünschen angefertigt.
 Ab Ende November Bio-Weihnachtsbäume aus Ökologischer Aufzucht!

Bio-Weihnachtsbäume aus dem Sauerland...

Nordmantannen sowie Nobilis in erstklassiger Bioqualität

Wir fertigen individuelle Grabgestecke nach Ihren Wünschen!

BAUMSCHULE LÜHMANN 28790 Schwanewede - Langenberg
 Tel. 0 42 09 / 6 95 12
www.gartenbau-luehmann.de

Sappho®



Natives Olivenöl Extra
 Direkt vom Olivenbauern

Gustav Meyer
 Burger Heerstraße 15
 28719 Bremen
 Telefon 04 21 / 64 23 82
www.gustav-meyer.de

Donnerstag 10 - 13 + 15 - 18 Uhr
 Samstag 10 - 13 Uhr
 und nach Vereinbarung

TRÄUME VON DER KARIBIK

Heather Nova in der Music Hall

Worpswede (maj). Der Einfluss des Meeres spiegelt sich in den Songs, die sanft dazu verleiten, von einem Leben in der Karibik zu träumen. Am Sonntag, 5. November, entführt Heather Nova die Gäste der Music Hall Worpswede ab 20 Uhr in ihre Welt. Als Kind segelte die Sängerin mit ihrer Familie durch die Karibik und verbrachte den Rest der Zeit auf einer kleinen Insel vor Bermuda. Ihre Alben zeichnen sich durch emotionales Songwriting aus. Zuletzt erschien 2019 das Album „Pearl“ mit dem sie

jetzt in kleiner Akustik-Besetzung nach Worpswede kommt. Karten gibt es für 46 Euro bei den bekannten Vorverkaufsstellen.



Heather Nova segelte früher durch die Karibik. FOTO: VINCENT LIONS

COMEDY-FEUERWERK

Faisal Kawusi nimmt gesellschaftliche Entwicklungen aufs Korn



Er nennt die Dinge beim Namen: Faisal Kawusi möchte mit Humor aufrütteln.

FOTO: MICHA LORENZ

Osterholz-Scharmbeck (Iew). Die dunkle Jahreszeit ist angebrochen und um sich die kommenden Monate so hell und fröhlich wie nur möglich zu gestalten, bietet sich ein Blick in das Event-Programm der Stadthalle Osterholz-Scharmbeck an. Die Musiklegenden Nazareth sind dabei, die Irish-Folk-Band The Kilkennys, Rammstein-, Queen- und Genesis-Tribute-Shows und außerdem noch ganz viel Humor. Konrad Stöckel, Werner Momsen und das beliebte Ohnsorg-Theater werden sicherlich für viele Lachtränen im Publikum sorgen. Wer Livemusik in Kombination mit atemberaubenden Tanzeinlagen erleben will, sollte sich die Danceperados of Ireland merken.

Faisal Kawusi, der am Sonntag, 6. November, 19 Uhr, politisch inkorrekt, scharfsinnig und haltungsstark aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen aufs Korn nimmt.

In einer Zeit, in der der gesellschaftliche Diskurs maßgeblich durch die Social-Media-Plattformen bestimmt ist, in der mit aller Regelmäßigkeit ein anonymer Mob durchs Netz tobt und glaubt, die Moral für sich gepachtet zu haben, und in der die Menschen sich gegenseitig nicht mehr zuhören, möchte Faisal Kawusi klare Kante zeigen.

Er nennt die Dinge beim Namen und legt den Finger in offene Wunden. Für Liebhaber des schwarzen Humors eröffnet Kawusi ein wahres Feuerwerk an politisch inkorrekten Witzen. Doch zart besaiteten Seelen sei

Vorsicht geboten.

Tickets gibt es zum Preis für 32 Euro in allen bekannten Vorverkaufsstellen von Nordwest-Ticket sowie online unter www.stadthalle-ohz.de und www.eventim.de beim OSTERHOLZER KREISBLATT in der Bördestraße 9 in Osterholz-Scharmbeck.

stadium-ohz.de und www.eventim.de beim OSTERHOLZER KREISBLATT in der Bördestraße 9 in Osterholz-Scharmbeck erhältlich. Kinder zahlen deutlich weniger.

WÜSTENDURCHTRÄNKT

Patricia Vonne setzt sich in Szene

Worpswede (maj). Mit einer Stimme, die vom Texas Music Magazine als „stark, sinnlich, geschmeidig und endlos hörbar“ bejubelt wurde, kriert die schillernde Patricia Vonne einen verführerischen, wüstendurch-

tränkten Südstaaten-Sound, gepaart mit den Corridas und Rancheras aus ihrem mexikanischen Erbe. Am Sonnabend, 22. Oktober, 20 Uhr, ist sie zu Gast in der Music Hall.

Sie setzt sich beeindruckend in Szene und kennt dabei keinerlei Hemmungen, sei es nun mit grandios inszenierten Rock'n'Roll-Posen oder dem virtuos Hantieren mit Kastagneten. Mit ihrem aktuellen Album „Top Of The Mountain“ hebt Patricia Vonne ihre musikalische Karriere auf ein neues Level.

Karten gibt es für 22 Euro bei den bekannten Vorverkaufsstellen und beim OSTERHOLZER KREISBLATT, Bördestraße 9.



Vereint Rock, Folk, Flamenco und Latin: Patricia Vonne. FOTO: AGENTUR

ABERWITZIGE EXPERIMENTE

Humor und Wissenschaft

Osterholz-Scharmbeck (Iew). In seiner amüsanten und spektakulären Show „Wenn's stinkt und kracht ist's Wissenschaft“ lüftet Konrad Stöckel am Freitag, 11. November, 18 Uhr, in der Stadthalle Osterholz-Scharmbeck wieder so manche Geheimnisse.

Mit aberwitzigen Experimenten und verblüffenden Effekten regt er zum Lernen und Lachen an und tut dies stets mit vollem Körpereinsatz. Mit dabei ist sein persönlicher Assistent Mathias Paulo, bekannt aus der Schmidt-Mitternachtsshow.

Tickets sind für 29,50 Euro in allen bekannten Vorverkaufsstellen von Nordwest-Ticket sowie unter www.stadthalle-ohz.de und www.eventim.de beim OSTERHOLZER KREISBLATT in der Bördestraße 9 in Osterholz-Scharmbeck erhältlich. Kinder zahlen deutlich weniger.

Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

Konzerte - Comedy - Kultur

Faisal Kawusi

Völkerball

Werner Momsen

Conni

Programm 2022

- 15.10. Ohnsorg-Theater
Dat Hörrohr
- 29.10. The Kilkennys
World Tour 2022
- 04.11. NeverTooLate
10 Jahre - Das Jubiläums-konzert
- 06.11. Faisal Kawusi
Politisch inkorrekt
- 11.11. Konrad Stöckel
Wenn's stinkt und kracht ist's Wissenschaft
- 12.11. Nazareth
Support: Lord Bishop Rocks
- 17.11. The Best of Queen
performed by Break Free
- 26.11. Völkerball
Die authentischste Rammstein Tribute Show

- 01.12. Werner Momsen
Die Werner Momsen ihm seine Weihnachtsshow
- 08.12. Danceperados of Ireland
Spirit of Irish Christmas
- 11.12. The Musical Box
„The Lamb Lies Down on Broadway“

Vorschau 2023

- 08.01. Osterholzer Modellbahntag
Eisenbahnromantik im Miniaturformat
- 15.01. Bülent Ceylan
Luschtobjekt
- 05.02. Conni
Das Zirkus-Musical
- 11.02. Große Kohlparty

- 17.02. Johnny Cash Show
The Cashbags mit US-Sänger Robert Tyson
- 23.03. Immer wieder Schlager
präsentiert von Stefan Mross & Anna-Carina Woitschack
- 24.03. Electric Light Orchestra
Tribute by Phil Bates
- 11.05. Jimmy Kelly & The Streetorchestra
Back on the Street - Tour
- 23.09. Bastian Bielendorfer
Mr. Boombasti - In seiner Welt ein Superheld

Tickets / Infos:
 Nordwest Ticket
 0421 - 36 36 36
 CTS-Eventim
 0421 - 35 36 37

www.stadthalle-ohz.de

- Änderungen vorbehalten -

Malereibetrieb
Klarholz
Voice your color

Herrmann-Löns-Weg 19 04795 - 550 49 73
27711 Osterholz-Scharmbeck 0160 - 949 377 18
www.malerei-klarholz.de



FOTO: DEUTSCHE FLIESE / AGROB BUCHTAL



FOTO: DEUTSCHE FLIESE / VILLEROY & BOCH FLIESEN

Farbliche Akzente und Highlights lassen das Bad zu einem ganz besonderen Ort im Haus werden.

Ausführung sämtlicher
Dacharbeiten

Bauklempnerei • Asbestsanierung • Einblas-
und Wärmedämmung • Velux-Fenster

Soll über 110 Jahren
für Sie da!

KOCH & KARCZEWSKI
Meisterbetrieb
Gegründet 1908

28865 Lilienthal • Moorhauser Landstr. 43 • Telefon 0 42 98/12 97 • Fax 6621
koch.karczewski@t-online.de

Wohlfühlflair für das Bad

Breite Fliesenauswahl – von klassisch bis ausgefallen

Egal, welche Trends das Wohn-design gerade feiert: Keramik ist und bleibt ein Evergreen der Badgestaltung und beeindruckt inzwischen mit einer riesigen Dekor- und Oberflächenvielfalt. Dabei beweist sich die Fliese im feuchten und nassen Bad jeden Tag aufs Neue als dauerhaft schöner, robuster und hygienischer Belag. Neu ist, dass es Badfliesen in vielen verschiedenen Formaten und Farben gibt. Wer individuelle Akzente an Wand oder Boden setzen möchte, wählt zusätzlich ausgefallene Verlegemuster oder aufsehenerregende Dekorfliesen. Beim Fachhändler vor Ort gibt es neben den Fliesen auch eine kompetente und individuelle Beratung.

Das sind laut Deutsche Fliese, einem Zusammenschluss deutscher Fliesenhersteller, die Lieblingsbegehrten bei Fliesenkollektionen:

- **Marmorfliesen** sind ein angesagter Trend im Baddesign. In Form von großformatigen Fliesen zaubern Marmordekor einen extravaganteren Look. Auch alle anderen Natursteininterpretationen bleiben beliebte Trends – und überzeugen mit ebenso robusten wie pflegeleichten Oberflächen.
- **Ethno- und Vintage-Dekore** passen perfekt ins Country- und Landhausambiente – und zwar über das Bad hinaus. Verschie-

dene historisch inspirierte Dekore und Fliesenserien, die an traditionelle marokkanische Zementfliesen erinnern, erobern auch Flure, Küchen oder den Essbereich. In Steingut- oder Feinsteinzeug-Qualität lassen sich diese ebenso unkompliziert nutzen und reinigen wie jede andere keramische Oberfläche. Im Unterschied zur echten Zementfliese benötigt die keramische Ausführung keine Auffrischungsrenovierungen. Wer kleine Stilbrüche wünscht, kombiniert Fliesen im Ethno- oder Landhauslook mit modernen Möbeln oder Accessoires.

- **Ob dunkles Mitternachtsblau, faszinierende Petrol- und Türkistöne oder Beerenrot** – für Badfliesen gilt: Kräftige **Farbakzente** bringen Stimmung ins Bad, ohne aufdringlich zu wirken. Und da es keinen Trend ohne Gegentrend mehr gibt, sind Fliesen in Pastellfarben oder Rosatönen ebenfalls beliebt. Je nach gewünschtem Effekt lassen sich farbige Dekorfliesen flächig verlegen – oder akzentuieren gezielt Funktionsbereiche wie den Wasch- oder Duschplatz.
- **XXL-Wandfliesen** verleihen selbst dem kleinsten Bad optische Weite. Zugleich sind sie eine ideale Wahl für alle, die



Pflegeleicht und stilvoll: Diese Badgestaltung dürfte keine Wünsche offenlassen.

FOTO: DEUTSCHE FLIESE / KLINGENBERG

Wert auf eine wohnliche, behagliche Atmosphäre legen. Denn es ist ein Irrtum, dass ein Bad ohne Fliesen automatisch wohnlich wirkt. Die angesagten Spachtelwände sind ein anschauliches Beispiel dafür, dass häufig exakt das Gegenteil der Fall ist: Eine unstrukturierte, komplett glatte Fläche bietet dem Auge keinen Halt – und es fällt schwer, Proportionen wahrzunehmen. Mit der richtigen Farbwahl und eher matten, strukturierten Oberflächen lassen sich Wände mit Badfliesen ausgesprochen wohnlich gestalten.

Ein Evergreen sind **Fliesen im Holzoptik**. Wie Natursteinrepliken passen Holzdekor zu jedem Wohnstil und sorgen für ein durchaus zeitloses Wohnambiente. Im Unterschied zum echten Parkett oder Landhausdielen sind keramische Holzinterpretationen ein idealer Bodenbelag auf der Fußbodenheizung – und verbessern mit ihrem niedrigen Wärmedurchlasswiderstand sogar die Effizienz des jeweiligen Systems. Im Bad punkten Holzdekorfliesen mit reinigungsfreundlichen und feuchtigkeitsunempfindlichen Oberflächen.

MEHRTENS BAUGESCHÄFT

Hambergen-Spreddig
Tel. 04793 - 10 99

NEUBAU- UND UMBAU
MAURER- und BETONARBEITEN
FLIESENARBEITEN · ALTBAUSANIERUNG
SANIERUNG VON BÄDERN
BARRIEREFREIE LÖSUNGEN

Mullstraße 2 • 27729 Hambergen-Spreddig
Tel. 04793 - 1099 • jens.mehrtens@t-online.de

**HÄNDE WEG.
DIE RICHTIGEN MACHEN DAS.**

Unsere Arbeit ist eine Mannschaftsleistung.
Denn ausgebildete Fliesenleger und unabhängige Kooperationspartner wie Maler, Elektriker, Sanitär- und Heizungsinstallateure sind ein perfekt eingespieltes Team.

Da passt einfach alles – von der Idee bis zum Resultat.

OTTERSTEINER STRASSE 2 • GRASBERG • T: 04792/950 000

DIE RICHTIGEN. BÄDER. KÜCHEN. RÄUME.

FLIESEN BISPINGHOFF

KOMM INS TEAM
WIR SUCHEN NEUE KOLLEGEN
JETZT BEWERBEN

Brünjes
DIE ZIMMEREI

Ideen aus Holz – und mehr

Andreas Brünjes – Zimmermeister

Am Knorren 3 | 27711 Osterholz-Scharmbeck
04791 / 7501 | info@bruenjes-diezimmererei.de
www.bruenjes-diezimmererei.de

IHRE HANDWERKSBETRIEBE AUS DER REGION



Es ist nicht einfach, aus der Vielzahl an Dachformen die optimale Lösung für das eigene Bauvorhaben zu finden. Bei der Entscheidung spielen regionale und finanzielle Aspekte eine Rolle. FOTOS: TXN/CREATON

Dach über dem Kopf

Mit der richtigen Form verschiedene Vorteile genießen

Wer sein Eigenheim plant, denkt früher oder später über die Dachform nach. Denn das Dach schützt nicht nur vor Witterung und Umwelteinflüssen, sondern prägt auch maßgeblich den optischen Charakter eines Hauses und hat große Auswirkungen auf den Wohnkomfort. Bei der Entscheidung spielt die geplante Nutzung des Dachraums ebenso eine Rolle wie regionale Besonderheiten.

Letztlich kommt es aber nicht nur auf die Form des Daches an, sondern auch auf dessen Farbe und Struktur. Hier empfiehlt es sich, den Rat eines kompetenten Dachhandwerkers aus der Region einzuholen. Die Experten kennen sich in der Regel mit den örtlichen Vor-

schriften aus. Unter den mehr als 20 verschiedenen Dachformen sind folgende bei Hauseigentümern besonders beliebt:

Das **Satteldach** zeichnet sich durch zwei geneigte Dachflächen aus, die am höchsten Punkt aufeinandertreffen. Die seitliche Neigung ist dabei meist gleich groß.

Das **Pultdach** mit nur einer geneigten Fläche wirkt modern. Die Neigung liegt meist auf der Wetterseite. Die Sonnenseite gibt Raum für Lichtflächen und eignet sich für Photovoltaikanlagen.

Das **Walmdach** ist die stabile Urform des Daches. Es zeichnet sich

durch die geneigten Dachflächen auf allen vier Gebäudeseiten aus. Eine beliebte Variante ist das Krüppelwalmdach, bei dem die Giebel der Front- und der Rückseite nur teilweise abgesenkt sind.

Beim **Mansarddach** ragt der untere Teil des Daches steil nach oben, bevor die Dachfläche zum First hin abknickt. Die höheren Seiten schaffen mehr Wohnraum.

Beim **Schleppdach** wird die geneigte Dachfläche des Hauptdaches verlängert. Oft wird damit eine zusätzliche überdachte Fläche zum Unterstellen von Nutzgegenständen oder zur Lagerung von Holz geschaffen. TXN/ABO

Alte Heizkörper effizient ersetzen

Angeichts steigender Energiepreise und aus Umweltschutzgründen gewinnen Modernisierungen, die das Heizen nachhaltiger machen, an Bedeutung. Eine wirksame Maßnahme ist dabei der Heizkörperaustausch. Moderne, leistungsstarke Wärmepumpen lassen sich feiner regulieren und erlauben niedrigere Betriebstemperaturen. Damit reduzieren sie den Verbrauch und eignen sich zudem für die Kombination mit ressourcenschonenden Anlagen.

Renovierungslösungen kommen unter anderem aus dem Haus Kermi in Niederbayern. Die Systeme sind in ihren Anschlüssen

speziell für den einfachen Austausch konzipiert. Egal ob schicker Design-, klassischer Flach- oder spezieller Wärmepumpen-Heiz-

körper: Der Heizungsfachmann löst lediglich die vorhandenen Verschraubungen und schließt das neue Modell an. SPP-O

SCHLOSSEREI
Treppen
Balkone
Überdachungen
Edelstahlverarbeitung
N. IWANOWSKI
Moorhauser Landstraße 41
28865 Lillenthal
Telefon: 04298-6993540
Telefax: 04298-6993547
Funk: 0172-4219159
www.schlosserei-iwanowski.de

IHRE HANDWERKSBETRIEBE AUS DER REGION

WILLE
BEDACHUNG

Koppelweg 4
27721 Ritterhude
Tel. 0421 - 63 67 318
Mobil: 0178 - 84 610 53
info@wille-bedachung.de
www.wille-bedachung.de

Ihr Meister Hans Hampel GmbH & Co. KG
Heizungs- und Sanitäranlagen · Barrierefreie Bäder
Bauklempnerei · Schornsteinsanierung
Schwimmbad- und Solaranlagen
Tel. (04791) 57731 Fax (04791) 59800
(0421) 6365231 www.hampel-sanitär.de
27711 Osterholz-Scharmbeck · 28717 Bremen

Wir sind Ihre kompetente Mehrmarken-Werkstatt
Inspektion Klimacheck Urlaubsscheck
Automobile
Rehmers
Langenberg 8 · 28790 Schwanewede
04209 1265 · www.automobile-rehmers.de
 Eine Werkstattmarke von Bosch

Meisterbetrieb **KOPP** DACHTECHNIK
Ausführen aller Dachabdeckungen · Isolierung
Abdichtungen · Dachklempnerei · Gerüstbau
Asbestentsorgung · Dachbaustoffe
KOPP DACHTECHNIK GmbH
Bremer Straße 35 · 27729 Hambergen
Tel. 0 47 93 / 81 90 · www.kopp-dachtechnik.de

Joachim Kriete
Zimmermeister
Zimmerei - Holzbau
Kurze Straße 1 · 27729 Lübberstedt
Tel.: 04793 - 38 36
Mobil: 0171 - 643 26 81

H. Gloede
Bedachungs GmbH
Meisterbetrieb für Dach-, Wand-, Abdichtungs- und Dachklempnerarbeiten,
Einbau von Dachfenstern und Terrassenbelägen
Dannenberger Straße 42 · 28879 Grasberg
Tel. (04208) 21 13 · Fax (04208) 89 57 30
www.Gloede-Bedachung.de

ZWEI LEBENSWERKE

Hans-Georg und Ursula Rauch

Worpswede (sot). Anlässlich einer großzügigen Schenkung von 32 Arbeiten des Worpsweder Karikaturisten und satirischen Zeichners Hans-Georg Rauch zeigt die Worpsweder Kunsthalle vom 20. November bis zum 5. März eine Retrospektive mit Federzeichnungen, Radierungen, Collagen und Farbstiftzeichnungen des Künstlers. Zeitgleich werden die sehr eigenen Arbeiten seiner vor drei Jahren verstorbenen Frau, der Keramikerin Ursula Rauch gezeigt.

Hans-Georg Rauch gehört zu den großen deutschen Karikaturisten und satirischen Zeichnern seiner Zeit. Er zählt zum Kreis großer Namen wie Saul Steinberg, George Grosz, Paul Flora, Gustav Peichl alias Ironimus und Ronald Searl.

Ursula Rauch formte Kugeln, Pyramiden, Würfel und Dreiecke, kombinierte sie und schuf so fantastische Illusionen.

Osterholz-Scharmbeck (lim). Frische und regionale Lebensmittel von bekannten Höfen und Händlern aus der Nähe bequem von zu Hause aus bestellen können Interessierte beim Regionalen Genussdepot im Haus am Markt in Osterholz-Scharmbeck.

Die Lebensmittel können jederzeit online auf www.deinohz.de oder von montags bis freitags von 9 bis 14 Uhr telefonisch unter 0421/37705090 geordert werden. Die Waren werden dann an die Abholstation des Genussdepots im Haus am Markt geliefert.

Das Sortiment an Lebensmitteln aus der Region wächst stetig. Von beispielsweise Backwaren, Honig und Eiern über Käse und Wurst sowie Säften und Kaffee ist für jeden Geschmack etwas dabei. Die Abholstation ist 24 Stunden am Tag durchgehend zugänglich, auch am Wochenende.



Genussdepot im Herzen der Kreisstadt



Im Genussdepot im Haus am Markt können die Produkte abgeholt werden. FOTO: STADT OSTERHOLZ-SCHARMBECK

Das Regionale Genussdepot soll einen Beitrag zur gesunden Ernährung zu fairen Preisen ohne weite Fahrtwege leisten. Für regionale Erzeugerinnen und Erzeuger, Wochenmarktbesucher aber auch interessierte Händler von Lebensmittelprodukten wird mit dem Regionalen Genussdepot ein weiterer Absatzkanal geschaffen.

Die Abholstation wird von der Firma MeinMarktstand betrieben. Sie führt bereits seit vielen Jahren auch in anderen Gegenden Norddeutschlands regionale Anbieter von Lebensmitteln und interessierte Verbraucher zusammen. Für das Regionale Genussdepot nutzt MeinMarkt-

stand vor allem Rücktouren des Unternehmens CitiPost, sodass die bestellten Waren ressourcenschonend in die Innenstadt von Osterholz-Scharmbeck kommen. Darüber hinaus legt MeinMarktstand großen Wert auf die Wiederverwendung von Versandboxen, Kühlakkus und anderen Materialien.

OHZLIVE DIGITAL

Aktuelle Veranstaltungen, Tipps und Termine als digitale Ergänzung zu dieser Ausgabe.



wk24.de/ohzlive

WESER
KURIER

ZU SCHADE FÜR DEN MÜLL

Aktionstag für eine sinnvolle Verwertung von Übergebliebenem

Landkreis Osterholz (ala). Der Landkreis Osterholz und die Abfall-Service Osterholz GmbH veranstalten am Sonnabend, 19. November, in Osterholz-Scharmbeck im Kreishaus, Osterholzer Straße 23, gemeinsam einen Aktionstag zum Thema Lebensmittel. Von 11 bis 16 Uhr dreht sich dort alles um den Kauf, die Verwendung, Zubereitung, Verwertung, Lagerung und Abgabe der täglichen Nahrungsprodukte. So stellen zum Beispiel die Tafeln aus dem Landkreis Osterholz, Foodsharing e.V. und die Rett-Ich Station ihre Arbeit vor.

Die Biologische Station Osterholz, die Verbraucherzentrale Niedersachsen, die Initiative „Wirf mich nicht weg“, der Kreislandfrauenverband Osterholz und andere informieren über unterschiedliche Aspekte rund um Lebensmittel.

Haltbarkeitsdatum, effektiver Einkauf, Rezepte, richtig gefüllter Kühlschrank – die Themenpalette ist vielfältig. Pesto aus

Möhrengrün, Produkte aus altem Brot oder Bananen - es darf auch das ein oder andere probiert werden.

Wer sich bewegen möchte, kann mit dem Smoothie-Bike der BBS Osterholz-Scharmbeck sein Getränk selbst „erradeln“ und sein Wissen bei dem Spiel „Topf oder Tonne“ testen. Ein Büchertisch der Buchhandlung „die schatulle“ ermöglicht den Besuchern, sich mit dem Gehörten in-

tensiver auseinanderzusetzen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung eröffnen Landrat Bernd Lütjen und der ASO-Geschäftsführer Christof von Schroetter bereits am 14. November um 16 Uhr im Kreishaus die Ausstellung „Lebensmittel – zu schade für den Müll“. An diesem Tag werden außerdem die Gewinner eines im September ausgeschriebenen Fotowettbewerbes bekannt gegeben.

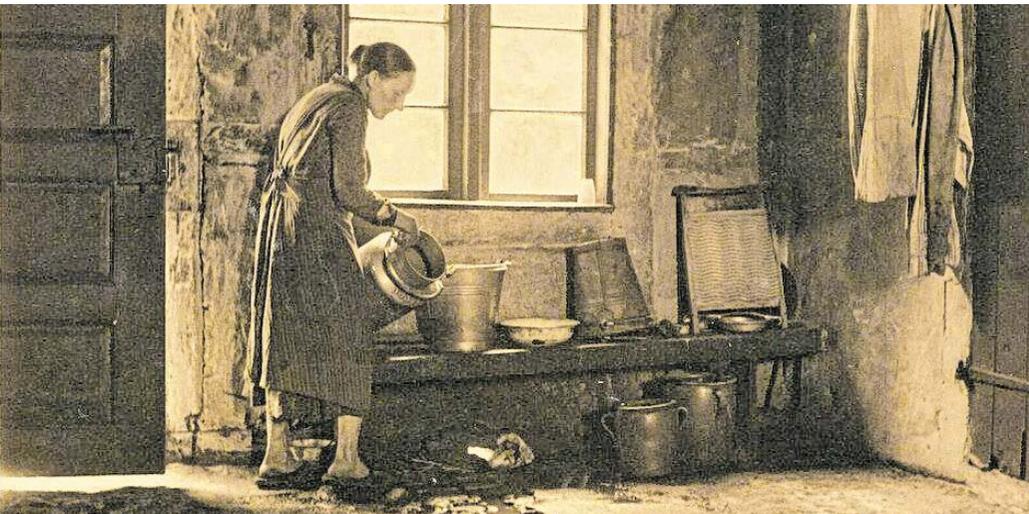


Auch Reste und Müll können nützlich sein.

FOTO: ANNEMARIE LAMP

FOTOGRAFENFAMILIE

Lilienthaler Juden mussten fliehen: Buch und Ausstellung



Auch diese prämierte Original-Fotografie wird im Focke Museum ausgestellt.

FOTO: JULIUS FRANK

Lilienthal (hak). Seit dem Jahr 1872 betrieb die jüdische Familie Frank ein Fotogeschäft in Lilienthal mit Zweigstellen im nahe gelegenen Worpsswede sowie in Bremen. Doch 1936 musste sie vor den Nationalsozialisten in die USA flüchten. Eine Ausstellung mit Fotografien im Focke Museum in Bremen und ein Buch widmen sich diesen außergewöhnlichen Menschen und ihrem Nachlass.

Die national und international ausgezeichneten Bilder stammen aus einer Schenkung, die das Focke Museum vor Kurzem von Barbara und Mike Frank aus den USA erhalten hat. Neben circa 1000 Originalabzügen in unterschiedlichen Formaten, Negativen und Dias befanden sich viele private Familienunterlagen in der Fracht-Kiste aus Amerika.

Diese zeigen das Schicksal der Familie Frank in Deutschland und Amerika und belegen ihre erfolglosen Bemühungen um Wiedergutmachung im Nachkriegsdeutschland.

Der fotografische Nachlass dokumentiert das vielschichtige Werk von Julius Frank und seinen Vorfahren, die ab 1872 in Lilienthal lebten. Das Motivspektrum reicht von Mensch- und Landschaftsaufnahmen aus seiner deutschen Herkunft, darunter Personen in Moor und Heide, über Bilder aus dem Arbeitsleben der amerikanischen Autoindustrie, bis hin zu Werbe- und Architektur Fotografien.

Die Ausstellung „Julius Frank-Ausstellung“ wird am 9. November eröffnet und endet am 26. Februar.

Auch im Buch „Julius Frank.

Eine jüdische Fotografenfamilie zwischen Deutschland und Amerika“ wird der schwere Weg der Familie in berührender Weise rekonstruiert. Julius Frank gelang es, in Detroit und später in Los Angeles Fuß zu fassen. Er gewann mehrfach Preise für seine Aufnahmen. Bis zu seinem frühen Tod 1959 war er lange engster Mitarbeiter von Julius Shulman, einem der bedeutendsten amerikanischen Architektur-fotografen der Nachkriegsmoderne.

Autorin des Werkes ist die promovierte Fotohistorikerin und Kuratorin im Focke Museum Dr. Karin Walter. Das Buch kann im Buchhandel zum Preis von 32 Euro erworben werden und wird zudem vom Heimatverein Lilienthal an die hiesigen Bibliotheken verteilt.

EIN LASTWAGEN RUTSCHTE INS MAHNMAL

Archiv-Serie: Auf dem Marktplatz wurde einst der Toten des Ersten Weltkrieges gedacht

Landkreis Osterholz (gjh). Die diesjährige Serie mit dem Kreisarchiv Osterholz beschäftigt sich mit der Stadtentwicklung rund um den Scharmbecker Marktplatz.

Der 1. Weltkrieg war beendet, der Krieg verloren und der Schock saß tief. Ende der 1920er-Jahre wurde der Ruf nach der Ehrung der Toten laut. Die Todesnachweise der Gefallenen aus dem Ausland waren angekommen und überall in den Gemeinden und Städten wurden Weltkriegsdenkmale und Erinnerungsmale aufgestellt. In vielen Gemeinden sind sie bis heute erhalten und werden am Volkstrauertag mit Kränzen geehrt. Auch auf dem Marktplatz in

Osterholz-Scharmbeck wurde bald ein Erinnerungsmal errichtet. „Die größten Opfer aber forderte er, der 1. Weltkrieg, durch die zwei Millionen gefallener Deutscher, zu denen auch 231 aus unserem Ort geliebener Krieger



Der Scharmbecker Marktplatz.

FOTO: KREISARCHIV OHZ

gehören. Den Heldentod für das Vaterland starben“, schreibt Johann Segelken dazu in seinem Heimatbuch. Eine Besonderheit an dem Mal war, dass ganz selbstverständlich der Name des jüdischen gefallenen Soldaten Ludwig Aron aus Scharmbeck auf der Liste der Helden stand.

Auf dem zweiten Foto ist der Marktplatz mit einem Parkplatz, doch ohne Erinnerungsmal zu sehen. Am 8. Dezember 1964 war ein Lastwagen zu scharf in die Kurve gefahren und hatte das Denkmal zerstört. „Es wurde abgetragen und damit die einzig öffentliche Erinnerung an einen jüdischen Mitbürger der Stadt ausgelöscht“, bedauert Gabriele Jannowitz-Heumann.

WETTBEWERB

Landkreis Osterholz (ala). Noch bis zum 26. Oktober haben Fotografierfreudige die Möglichkeit, am Fotowettbewerb „Lebensmittel – zu schade für den Müll“ teilzunehmen. Der Landkreis Osterholz und die ASO suchen Bilder, die sich mit der Wertschätzung von Lebensmitteln auseinandersetzen. Zu gewinnen gibt es drei Hauptpreise: 300 Euro, 200 Euro und 100 Euro. Eine Auswahl wird im Kreishaus ausgestellt. Infos unter www.aso-ohz.de/foto.

Ferienwohnung Harriersand

Weihnachten - Zeit mit Ihren Liebstem

Treffen Sie sich mit Familie und Freunden auf dem Harriersand. Moderne, komfortable Wohnungen - Gesellschaftsraum.

www.fewo-harriersand.de
Telefon: 0170 - 53 45 816

JETZT BUCHEN!

alzo möbellager
[Der Wiederverwert-Laden]

STÖBERN ENTDECKEN FINDEN

für dein schönes Zuhause

Hermann-Fortmann-Str. 18 · 28759 Bremen
Aktuelles | Shop: www.moebellagernord.de

alz upcycling
[Landgewinnl. kreativ. recycling]

Wohnrecht auf Lebenszeit

Verrenten Sie Ihre Immobilie und behalten Sie Ihr Wohnrecht.

Sven Behrens
ProSB Immobilien

Weil's um mehr als Geld geht.

Mit uns als Finanzpartner an Ihrer Seite.

Damit Sie mehr Zeit für das haben, was Ihnen im Leben wirklich wichtig ist.

spk-row-ohz.de

Sparkasse Rotenburg Osterholz

Osterholz-Scharmbeck (ski). Lichterglanz, stimmungsvolle Inszenierungen, Kunsthandwerk, saisonale Speisen und Getränke werden vom 2. bis 4. Dezember beim Weihnachtsmarkt in der Scharmbecker Innenstadt geboten. Mit dabei ist auch der Lions Club mit einem Bücherstand.



Lilienthal (elb). Groß und Klein sind zum Adventsmarkt der Diakonie Lilienthal am Freitag, 9. Dezember, 14 bis 18 Uhr, eingeladen. Der Markt mit Kunsthandwerkern, Bratwurst, Waffel, Glühpunsch und Glühwein findet voraussichtlich in der Martinskirche und im Martinssaal statt.



Worpswede (mia). Anregungen für Geschenke gibt es in der Tourist-Information im historischen Philine-Vogeler-Haus in der Bergstraße in Worpswede. Neben Tickets, Postkarten und Büchern gibt es dort zum Beispiel Tassen, Beutel, Tee oder Gutscheine zu erwerben. Info unter www.worpswede-touristik.de.



Osterholz-Scharmbeck (bra). In der Ausstellung „Kunst als Geschenk“ auf Gut Sandbeck in Osterholz-Scharmbeck sind ab Sonntag, 20. November, Werke hiesiger Künstler zu sehen, die als Weihnachtsgeschenk zu erschwinglichen Preisen erworben werden können. Info unter www.kunstverein-osterholz.de.



WEISSBÄRTIGER BESUCH VOM NORDPOL

Grasberg feiert unter Laternen seinen Adventszauber

Grasberg (uvo). Stimmungsvolles für die Sinne wird am Sonntag, 3. und 4. Dezember, zwischen dem Grasberger Rathaus und der Kirche geboten. In traditionell weihnachtlichem Ambiente und mit hell leuchtenden Laternen werden die Besucher willkommen geheißen. Der Adventszauber der Kirchengemeinde präsentiert im Außengelände viele Mitmachstände, im Gemeindehaus einen Bücherflohmarkt und Basar. In einem Zelt im Garten des Gemeindehauses gibt es Kaffee und Kuchen. Auf dem vom Grasberger Unternehmer-Treff organisierten weihnachtlichen Markt können sich die Besucher von dem Angebot an den vielen Ständen mit Kunsthandwerk, Adventsgestecken und weihnachtlichen Holzdekoration überraschen lassen. Kinderaugen werden von dem Karussell zum Leuchten gebracht und an den zahlreichen Ständen wird mit Süßem und Herzhaftem für das leibliche Wohl gesorgt. Im Rathaus bauen Kunsthandwerker und Hobbywerker ihre Stände auf. Und der Weihnachtsmann wird mit seinem Besuch und kleinen Präsenten die Kinder erfreuen.

Grüne Zweige gelten als Zeichen des Lebens. FOTO: ULLA VOSSGRÖNE

abend und Sonntag, 3. und 4. Dezember, zwischen dem Grasberger Rathaus und der Kirche geboten. In traditionell weihnachtlichem Ambiente und mit hell leuchtenden Laternen werden die Besucher willkommen geheißen. Der Adventszauber der Kirchengemeinde präsentiert im Außengelände viele Mitmachstände, im Gemeindehaus einen Bücherflohmarkt und Basar. In einem Zelt im Garten des Gemeindehauses gibt es Kaffee und Kuchen. Auf dem vom Grasberger Unternehmer-Treff organisierten weihnachtlichen Markt können sich die Besucher von dem Angebot an den vielen Ständen mit Kunsthandwerk, Adventsgestecken und weihnachtlichen Holzdekoration überraschen lassen. Kinderaugen werden von dem Karussell zum Leuchten gebracht und an den zahlreichen Ständen wird mit Süßem und Herzhaftem für das leibliche Wohl gesorgt. Im Rathaus bauen Kunsthandwerker und Hobbywerker ihre Stände auf. Und der Weihnachtsmann wird mit seinem Besuch und kleinen Präsenten die Kinder erfreuen.



In der Vorweihnachtszeit geht es im Landkreis Osterholz besinnlich zu. FOTO: ILSE OKKEN

WEIHNACHTLICHER KUNSTHANDWERKERMARKT

Besinnliche Impressionen in der Museumsanlage

Osterholz-Scharmbeck (fmo). Weihnachtlich geschmückt präsentiert sich die Museumsanlage an der Bördestraße in Osterholz-Scharmbeck am Sonntag, 13. November, von 11 bis 17 Uhr beim Kunsthandwerkermarkt. Viele Kunsthandwerker nehmen jährlich teil, aber auch Neues ist immer wieder dabei. Eine schöne Gelegenheit, geschmackvolle und nützliche Geschenke zu finden und einigen Kunsthandwerkern beim Arbeiten über die Schulter zu sehen. Ruth Bellmann ist mit Gold- und Silberschmuck dabei, Angelika

Chowanietz präsentiert individuelle Geschenkverpackungen aus Papier sowie Postkarten, Petra Ecker hat ihre Papierarbeiten und Karten dabei, Peter Eichelbach zeigt seine Arbeiten aus Holz und Bettina Giesmann begeistert mit handgefärbter und gesponnener Wolle, mit Schals und Tüchern. Zahlreiche weitere Kunsthandwerker bereichern den Markt mit ihren Kreationen. Im Mitmachmuseum gibt es selbstgebackene Kuchen und Torten aber auch Deftiges. Eine schöne Gelegenheit, einen vorweihnachtlichen Tag in der Museumsanlage zu erleben. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erteilt Irmgard Windhorst unter der Telefonnummer 04793/3764.



Nützliches und Schönes für das Fest. FOTO: MONIKA FRICKE

FROHER KLANG UND SÜSSER DUFT

Ritterhuder Weihnachtsmarkt am dritten Adventswochenende

Ritterhude (bem). Am dritten Adventswochenende ist es wieder so weit: Der Förderkreis der Kirchengemeinde St. Johannes zu Ritterhude, die Gemeinde Ritterhude und das Team vom Hamme Forum veranstalten traditionell den Ritterhuder Weihnachtsmarkt. Das Ritterhuder Rathaus, die Riesturnhalle, die Rieschule sowie die Parkfläche der Sparkasse Rotenburg Osterholz wird am 10. und 11. Dezember

wieder vom Duft gebrannter Mandeln, Glühwein und anderer Leckereien erfüllt sein. Im stimmungsvollen Lichterglanz bieten zahlreiche Aussteller ihre weihnachtlichen Artikel an, darunter ausgefallenes Handwerk wie Schmuck, Holzdekoration, Handarbeitsware, Kinderbekleidung oder selbst gemachte Marmelade. Der Lions Club Ritterhude beteiligt sich wieder mit dem Bücherbasar in der Riesschule.

Ebenfalls lädt der Förderkreis der Kirchengemeinde St. Johannes traditionsgemäß in der Riesturnhalle zu dem Kirchencafé ein. Dort befindet sich auch die Tombola. Für die Kleinen stehen ein Kinderkarussell sowie eine Spielbude auf dem Platz. Die Ritterhuder Badgers beteiligen sich mit einem Imbissstand und werden Fanartikel verkaufen. Beginn ist am Sonnabend um 14 Uhr, offiziell eröffnet wird der

Markt am Sonnabend um 15 Uhr in der Ritterhuder Kirche mit Bürgermeister Jürgen Kuck. Anschließend erklingen Lieder und Texte zur Adventszeit mit dem Kinderchor der St. Johannesgemeinde mit Ulrike Rudolph und Birgit Spörl. Außerdem wird am Sonnabend der Weihnachtsmann erwartet. Am Sonntag beginnt der Ritterhuder Weihnachtsmarkt um 13 Uhr und endet schließlich um 19 Uhr.

LICHTERGLANZ IM KÜNSTLERDORF

Lichtermeer, Buden und Punsch in Worpswede

Worpswede (mia). Die Tage werden kürzer und das Licht diffuser. Durchatmen. Zur Ruhe kommen. Bei Spaziergängen durch Worpswede geht das ganz wunderbar. Durch die hohe Luftfeuchtigkeit und die gedämpften Farben kommt die Landschaft in Worpswede besonders zur Geltung. Am St. Martins-Tag, 11. November, feiern die Worpsweder traditionell ein großes Lichterfest auf dem Dorfplatz. Aus 1600 brennenden Kerzen wird ein begehbare Lichterlabyrinth aufgebaut. Ringsherum sorgen Stände mit schöner Beleuchtung für eine heimelige Stimmung und das leibliche Wohl. Weiter geht es am 19. und 20.

November. Dann präsentieren hiesige Kunsthandwerker und Gastaussteller wieder ihre Arbeiten im Rahmen des Kunsthandwerkermarkts im und vor dem Worpsweder Rathaus. In der Remise wird mit einem Punsch der Advent eingeläutet. An beiden Tagen findet der Kunsthandwerkermarkt in der Worpsweder

Ratsdiele jeweils von 11 bis 18 Uhr statt. Der Dorfplatz verwandelt sich vom 9. bis zum 18. Dezember in ein Winterwunderland. Geöffnet ist täglich ab 14 Uhr und am Wochenende ab 11 Uhr. Mehr Info unter www.worpswede-touristik.de/erleben/veranstaltungen.



Das Lichterfest auf dem Dorfplatz Worpswede. FOTO: MIRA AWAD

EINKAUFBSBUMMEL VOR DEM FEST

Kerzen, Schmuck und Adventsgestecke

Hambergen (gem). Der Duft von gebrannten Mandeln, Bratäpfeln und Glühwein zieht am ersten Adventswochenende, 26. und 27. November, durch den idyllischen Ortskern in Hambergen. Kunstvolle Adventspyramiden, handgeschnitzte Krippen und bestickte Tischdecken, Schmuckwaren, Bienenwachskerzen und Adventsgestecke stimmen auf das Christfest ein. Die geschmückten Holzbuden und Ausstellungszelte bieten kulinarische Köstlichkeiten und originelle Geschenkideen.

Es gibt Kunst und traditionelles Kunsthandwerk aus der Region zu bestaunen und zu kaufen. So bieten zum Beispiel ortsansässige Hobbykünstler ihre handgefertigten Puppen an. Auch die Hamberger Kirche öffnet ihre Pforten und der Gemeindefestsaal wird in ein weihnachtliches Kaffeehaus verwandelt. Der Weihnachtsmarkt kann darüber hinaus Ausgangspunkt für einen ausgiebigen Einkaufsbummel durch die ortsansässigen Geschäfte sein, die an beiden Tagen geöffnet haben.



Originelle Christbaumkugeln für den eigenen Baum oder als Geschenk. FOTO: CHRISTIAN KOSAK



Auf den Tellern wird es wild

Fleisch von Reh, Wildschwein und Hirsch schmeckt lecker und ist gesund



FOTO: JANA ROGGE/DPA

In den Morgenstunden sind die Wiesen von einer dichten weißen Nebelschicht bedeckt, buntes Laubziert die Bäume, und aus dem Boden sprießen Pilze. Der Herbst ist da, und mit ihm hat in den hiesigen Restaurants die Wildsaison begonnen. Für Gourmets ist das Fleisch von heimischen Tieren eine besondere Delikatesse und punktet mit seinen zahlreichen geschmacklichen Nuancen.

Beliebt ist unter anderem das besonders zarte Rehfleisch. Kenner wissen, dass es nur kurz gebraten werden darf, da es sonst aufgrund seines niedrigen Fettgehaltes trocken wird. Beim Wildschwein ist der Wildgeschmack deutlich stärker ausgeprägt. Es ist magerer als das Fleisch des Hauschweins und in seiner Struktur etwas fester. Auch Hirsch überzeugt mit Aroma. Ansonsten erinnert das Fleisch mit seiner langfaserigen Struktur und der kräftigen roten Farbe an Rindfleisch.

Allen Sorten gemein ist, dass sie weniger Fett enthalten als Fleisch aus konventioneller Haltung. Das Verhältnis der enthaltenen Omega-3- und Omega-6-Fettsäuren ist darüber hinaus sehr günstig und kann zu einer entzündungshemmenden Ernährung beitragen. Auch sind viele Mineralien wie Eisen oder Zink enthalten.



FOTO: CHRISTINA KUHAUPT

Rehrücken gilt als Spezialität.

Wild ist zudem reich an Eiweiß. Das Fleisch kann zwar nicht als bio bezeichnet werden, doch ernähren sich die Tiere artgerecht und führen in der Regel ein Leben, das ihrer Natur entspricht.

Generell gelten Wildgerichte als deftig. Bevorzugt werden sie mit Kartoffelvariationen und herzhaften dunklen Soßen kombiniert.

Waldpilze und Pfifferlinge, Kohl oder Rote Beete liefern die Vitamine und Ballaststoffe, und süße Komponenten wie Preiselbeeren runden die schmackhaften Gerichte gemeinsam mit Gewürzen wie Thymian, Rosmarin, Lorbeer-

blättern oder Nelken ab. Wer nun Appetit bekommen hat, kann zum Beispiel das Restaurant Tietjens Hütte an der Hammebrücke in Osterholz-Scharmbeck besuchen.

Bis zum 10. November gibt es dort unter dem Motto „Wilde Zeiten“ wieder verschiedene Wildspezialitäten, etwa die beliebte „Wilderer-Pfanne“ mit zwei Wildhacksteaks, frischem Apfelrotkohl und Waldpilzen, oder Hirschrückensmedaillons mit Butternuttkürbis. Jeden Donnerstagabend darf ab 18 Uhr Wildschweinkeule satt „à la Obelix“ genossen werden. Verarbeitet wird bevorzugt Wild

aus der Region, unter anderem von der Jägerschaft Lilienthal-Oberende.

Besonders beliebt bei Fans von Wildschwein, Reh, Hirsch und Co. sind ebenfalls die Wildbuffets bei Kösters Gaststätte in Bülstedt. An verschiedenen Terminen von Oktober bis Dezember gibt es dort reichlich Braten, Schinken, Gulasch und Medaillons und dazu diverse Beilagen mit Pilzen, Gemüse und Kartoffeln.

Wer am eigenen Herd aktiv werden möchte, wendet sich an einen Jäger des Vertrauens oder fragt beim hiesigen Fleischer.

Ein weiterer Pluspunkt von Wildfleisch ist, dass für die Produktion nur wenige Ressourcen benötigt werden. Da sich Reh, Wildschwein und Hirsch von natürlich vorkommenden und wachsenden Pflanzen ernähren, müssen keine Futtermittel erzeugt werden. Lange Transportwege fallen ebenfalls weg.

Durch das Leben unter artgerechten Bedingungen ist kein vorsorglicher Einsatz von Antibiotika nötig. Insgesamt gilt Wildfleisch aus der Region als unbelastet von Medikamenten und Schadstoffen. Verantwortungsvolle Jäger achten zudem darauf, dass von der Munition betroffene Teile nicht in den Verkauf gelangen. SKI

HAMME FORUM

TAGEN, FEIERN, KULTUR IN RITTERHUDE

SA. 15.10.2022
JENS WAGNER
COMEDY OP PLATT

FR. 21.10.2022
WATERLOO - THE ABBA SHOW
& **GEIER STURZFLUG - DAS PARTYERLEBNIS**

FR. 11.11.2022
LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE
5 PROZENT WÜRDE

SA. 12.11.2022
SOUND OF COLOURS
GOSPEL KONZERT

FR. 25.11.2022
ONAIR - SO THIS IS CHRISTMAS
A CAPPELLA WEIHNACHTSKONZERT

Sehr gerne gestalten wir auch
Ihre Feier
zu einem besonderen Erlebnis.

Wir richten unsere Räumlichkeiten entsprechend für Ihre Veranstaltung ein und werden Ihre Gäste mit unserer Gastlichkeit überzeugen.

Wir empfehlen uns für Feierlichkeiten aller Art.

Lassen Sie sich verwöhnen.

Zur Alten Börse

Hotel Restaurant
Familie Fechtmann
Poststraße 3 - 5
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon 04791/7758
www.hotelaltaboerse.de

JETZT ANMELDEN:
KOHLFAHRTEN

14.01.2023	11.02.2023
28.01.2023	18.02.2023
04.02.2023	25.02.2023

Tickets & Informationen:
HAMME FORUM
Riesstr. 24, 27721 Ritterhude
Tel.: 04292 / 81 95 31
Mo.-Fr. 10.00 - 15.00 Uhr
www.hammeforum.de
facebook.com/hammeforum

Saftig und voller Vitamine Traditionsgericht vereint Familien und Freundeskreise

Die Kohlköniginnen und Kohlkönige sollten schon in diesen Tagen die nächste Tour planen, denn die Saison steht kurz bevor, und die besten Locations sind schnell ausgebucht. Auch wenn Feinschmecker bei Kohlgerichten sehr kreativ sind und von der Suppe über den Salat bis hin zum Smoothie viele Varianten ausprobieren, ist der Kohl mit Pinkel, Kochwurst, Kassler, Speck und Salzkartoffeln weiterhin der Klassiker.

Glücklicherweise darf insbesondere beim Kohl nach Herzenslust zugeschlagen werden. Denn dieser enthält zahlreiche Vitamine und Ballaststoffe, die der Gesundheit in der dunklen Jahreszeit sehr zuträglich sind.

Großer Beliebtheit erfreuen sich die Touren zum Grasberger Hof. Bevor es in den Saal mit deftigem Kohlessen mit anschließender Party geht, wandern die Gruppen durch die weitläufige Wiesenland-

schaft. Die Termine sind ab sofort online unter www.grasberger-hof.de/kohlfahrten/ buchbar.

Auch das Hamme Forum in Ritterhude freut sich darauf, im Januar und Februar zahlreiche Kohlfans begrüßen zu können. Auch hier sollte eine Online-Reservierung unter www.hammeforum.de möglichst frühzeitig erfolgen.

Ein neues Ziel kann ab dem kommenden Februar auch Tietjens Hütte in Osterholz-Scharmbeck sein. Geboten wird ein klassisches Dreigang-Kohlmenü mit einigen Extras. Nach dem Essen legt DJ Rob in der Findorffdele zum Tanz auf. Weitere Infos erhalten Interessierte im Internet unter www.tietjens-huette.de. SKI



Grünkohl ist eines der vitaminreichsten Wintergemüse und stärkt Körper und Geist für kalte Tage. FOTO: HAUKE-CHRISTIAN DITTRICH/DPA



Wenn die Temperaturen sinken und lange Spaziergänge die Füße frieren lassen, wächst der Heißhunger auf Deftiges.



FOTOS (2): CHRISTIAN KOSAK/TOBIAS HASE

Gaumenschmaus zum Fest

Restaurants bereiten sich auf die Weihnachtszeit vor

Die dunklen Tage stehen bevor, und viele Menschen sehnen sich nun nach Geselligkeit und gutem Essen in Gemeinschaft. Eine perfekte Gelegenheit für Zusammenkünfte mit Kollegen und Freunden sind die Feiern in der Vorweihnachtszeit. So bieten sich zum Beispiel das Hotel Zur Alten Börse in Osterholz-Scharmbeck, Tietjens Hütte, Kösters Gaststätte in Bülstedt oder der Grasberger Hof für entspannte Abende mit angeregten Gesprächen an.

Nach einer kurzen Aufwärmphase wird es dann schnell gemütlich. Kollegen tauschen sich nicht nur über die Arbeit, sondern auch über Privates aus und genießen gemeinsam die Atmosphäre bei einem guten Essen.

Ein beliebter Ort für Zusammenkünfte sind auch die zahlreichen Weihnachts- und Adventsmärkte in der Region. Mit einem heißen Glühwein wärmen sich die Besucher auf und lassen bei netten und oft auch lustigen Unterhaltungen das Jahr Revue passieren. Vieles kommt noch einmal auf den Tisch, wird aus neuen Perspektiven betrachtet, und vielleicht

lösen sich frühere Unstimmigkeiten in der heimeligen Atmosphäre in Luft auf.

Geht es weiter auf die Festtage zu, kehrt Besinnlichkeit ein. Der Trubel und die Geschäftigkeit des Alltags werden abgelegt, und es ist ein guter Zeitpunkt für Ruhe und Einkehr bei Weihnachtsfeiern im kleinen Kreis mit Verwandten und engen Freunden gekommen.

Bereits einige Wochen im Vorfeld wurde geplant, ob die Feier in einem Restaurant oder daheim stattfinden soll. Beide Varianten haben ihre Vorzüge. Wer gerne außer Haus speist, genießt vor allem den geringeren Arbeitsaufwand und die Abwechslung.

Traditionell kommt an Weihnachten besonders oft Ente oder Gans auf die festlich gedeckte Tafel. So duftet es zum Beispiel in Tietjens Hütte nach knusprig gebratener Enten- und Gänsekeule oder halber Ente und Wildschweinkeule. Dazu werden Klassiker wie Apfelrotkohl, Rosenkohl, Waldpilze, gebackene Birne oder Kartoffelklöße mit Soße gereicht.

Beim Fest im eigenen Heim packen meist alle Familienmitglieder mit an, um gemeinsam eine weihnachtliche Atmosphäre und ein leckeres Mahl zu zaubern. Neben der Dekoration mit reichlich Tannengrün und Kerzen muss natürlich rechtzeitig an die Geschenke gedacht werden. Es lohnt sich, bereits jetzt vorsichtig bei dem zu Beschenkenden vorzufühlen, worüber er oder sie sich freuen würde.

Viele Familien sind mittlerweile zum sogenannten Wichteln übergegangen. Im Vorfeld wird dabei ausgelost, wer wem etwas schenkt. So hält sich der vorweihnachtliche Shoppingstress in Grenzen, und das Portemonnaie wird geschont. Auch Kinder freu-

en sich in der Regel mehr über ein oder zwei große und tolle Geschenke, als über viele Kleinigkeiten.

SKI

HOTEL
Grasberger Hof
- aktuell -

**Kohlfahrten
2023**

Professionelle DJ's

Januar:
Samstag:
21.01. + 28.01.2023

Februar:
Samstag:
04.02. + 11.02.2023
18.02. + 25.02.2023

Freitag:
10.02. + 24.02.2023

März:
Samstag:
04.03.2023

**So. 5. Februar 2023
ab 11.30 - 17.00 Uhr**

**Familien-Kohlfahrt
Kohl-Büffet
Kinder-Büffet**

Tanz & Partymusik, Kinder-
disco & Animation mit DJ

weitere Infos unter
0 42 08 - 91 72 0
Für diese Veranstaltungen
bitten wir um Reservierung!

Speckmannstraße 58

150 Jahre **Kösters
Gaststätte**
27412 Bülstedt · Lange Straße 13

Wildbuffet
....

Wir bieten Ihnen:
marktfrische Auswahl an herbstlichen Salaten,
Wildsalami, Wildschinken, Brot und Butter, hausgemachte
Steckrübensuppe, Wildschweinbraten, Hirschbraten,
Rehrbraten, verschiedene Medaillons, Entenbrust,
Wildgulasch und Wildbratwurst, diverse Gemüse- und
Pilzbeilagen, verschiedene Kartoffelbeilagen
....

Dessertbuffet **31,00 € p.P.**
Die Termine sind am:
Sonntag, den 16. Oktober ab 12:00 Uhr
Samstag, den 12. November ab 18:30 Uhr
Sonntag, den 13. November ab 12:00 Uhr
Samstag, den 3. Dezember ab 18:00 Uhr

Weitere Informationen und Reservierungen
Telefon 04283-96000 oder www.koesters-gaststaette.de

TIETJENS HÜTTE
RESTAURANT · SOMMERCARTEN · FEIERN

NEU

**TIETJENS
Hütten-Kohlfahrten**

3./4. + 10./11. Februar 2022

Restaurant Tietjens Hütte im Teufelsmoor
Tel. 04791- 982 95 60

www.tietjens-huette.de **67+2 €**



Glühwein ist das Weihnachtsgetränk schlechthin. FOTO: DPA



WORPSWEDER MUSIKHERBST

Worpswede (ski). Im Rahmen des zehnten „Worpsweder Musikherbstes“ präsentiert das Kölner Rundfunk Streichquartett am Sonnabend, 12. November, 20 Uhr in der Bötjerschen Scheune in Worpswede ein Unterhaltungsprogramm mit Astor Piazzollas „Tango Ballet“, Werner Thomas Mifunes „Vier Tangos für Streichquartett“, Fritz Kreislers „Streichquartett a-Moll“ (1919) und „Strawberry Fields“. Außerdem werden Medleys der Popgeschichte dargeboten. Karten gibt es bei Nordwest-Ticket zum Preis von 25 Euro.

TRÄUMER, KÄMPFER UND GENIE

Heinrich Vogeler begeistert das Publikum



Worpswede (lis). „Die Ideen Vogelers sind wieder hochaktuell. Wir brauchen Utopien“, schreibt eine Besucherin nach ihrem Museumsbesuch ins Gästebuch. „Ich bin bewegt“, meint eine andere. Ihre Begeisterung teilen viele Gäste, nachdem sie die Ausstellung „Heinrich Vogeler. Der Neue Mensch“ der vier Worpsweder Museen Barkenhoff, Große Kunstschau, Haus im Schluh und Worpsweder Kunsthalle besucht haben. Neben Werken wie dem

Sommerabend oder Frühling finden sich auch Bilder aus anderen Phasen Vogelers, sowie eine zeitgenössische Auseinandersetzung mit dem Universalkünstler.

In den Gästebüchern der Museen finden sich Einträge auf Spanisch, Ukrainisch, Schwedisch, Russisch, Italienisch und Koreanisch. Geschätzt wird vor allem die Vielfältigkeit Vogelers: Als „Märchenhaft und radikal“ wird er beschrieben, als „Träumer“, „Kämpfer“ und „Genie“ bezeichnet.

Doch neben der Anerkennung seines Talents als vielfältiger Künstler bewundern die Besucher Vogelers Weitsichtigkeit und sein politisches und gesellschaftliches Engagement. Seine Werte und Ideale sind heute so aktuell wie damals. Sein Leben bewegt die Menschen und macht sie nachdenklich. Parallelen zum gegenwärtigen Weltgeschehen und gesellschaftlichen Zusammenleben sind nicht zu übersehen.

„Bin zutiefst beeindruckt oder genauer: erschüttert angesichts der Bereitschaft eines Menschen, seine immensen Begabungen in den Dienst seiner sozialen Ideale zu stellen und keine Unbequemlichkeit zu scheuen, um seinen Weg unbeirrt zu Ende zu gehen. Man muss hier im Barkenhoff gewesen sein, um zu fühlen, wel-



„Mädchenportrait“ von Heinrich Vogeler.

FOTO: FOCKE STRANGMANN / WORPSWEDER MUSEUMSVERBUND

che eine Keimzelle der Wahrheit gewesen ist“, heißt es im Gästebuch des Barkenhoffs.

Wer sich ebenfalls die gemeinschaftliche Ausstellung der Worpsweder Museen ansehen möchte, sollte nicht zu lange

warten: Noch bis zum 6. November läuft „Heinrich Vogeler. Der Neue Mensch“. In diesem Zeitraum ist auch der Film „Heinrich Vogeler – Aus dem Leben eines Träumers“ exklusiv im Barkenhoff zu sehen. Weitere Infos unter vogeler22.de

CHECK IT
WINTERINSPEKTION

NEWTEC
Ein Unternehmen der AGRAVIS Raiffeisen-Gruppe

NUR KURZE ZEIT

0% AUF LAGERWARE

WEITERE LEISTUNGEN:

- Verkauf von Gartengeräten der Marken AS, Cub Cadet, Kärcher, STIHL, STIGA
- Installation und Wartung von Mährobotern
- Reparatur von Gartengeräten
- Verkauf von Ersatzteilen
- Hol- und Bringdienst

nächste Prüfung 2022

NEWTEC

Ahrkenstraße 64 · 28790 Schwanewede-Brundorf · Tel: 04209 9324-0

Worpswede
die museen

Worpswede
die museen

Vogeler

Heinrich Vogeler. Der Neue Mensch

Worpswede · 27. März bis 6. November 2022

www.vogeler22.de

DAS MATERIAL ALS ZWECK

„material girls II“ in der Galerie Altes Rathaus

Worpswede (kro). In der Ausstellung „material girls II“ in der Galerie Altes Rathaus in Worpswede befragen acht Künstlerinnen aus Bremen und dem Bremer Umland das Material, mit dem sie in ihren künstlerischen Prozessen umgehen, auf die ihm innewohnenden Qualitäten. Das Material dient den Künstlerinnen nicht als Mittel zum Zweck, sondern ist der Zweck selber, wird zum eigenständigen Gegenüber, zum Subjekt, zum künstlerischen Inhalt. Die Ausstellung endet mit einer Finissage am 27. November um 15 Uhr.

Ulrike Brockmann, Claudia Christoffel, Franziska von den Driesch, Christine Hui-zenga, Franziska Keller, Edeltraut Rath, Sabine Schellhorn

und Ute Seifert setzen sich inhaltlich mit dem Material auseinander. Die Exponate dieser Ausstellung zeigen die unterschiedlichen Ergebnisse, zu denen die acht Künstlerinnen gekommen sind: So werden zum Beispiel Farbe oder Papier in ihren Qualitäten erforscht und erlebbar gemacht. Materialien mit Ortsbezug wie Torf oder Wasser, kommen in den Werken ebenso zum Einsatz wie Arbeitsprozesse, ungenutzte Gegenstände oder raumbezogene Elemente und Werkstoffe thematisiert werden.

Neben ihrer Eigenständigkeit und Komplexität treten die Exponate im Ausstellungs-Kontext in einen Dialog und machen auf diese Weise eine weitere Ebene zum Thema Material erlebbar.

Viele der gezeigten Werke sind explizit für diesen Ort und Anlass entwickelt worden und nun erstmals in der Galerie Altes Rathaus zu sehen.

Im Rahmen von Künstlerinnengesprächen am 16. Oktober sowie am 30. Oktober jeweils um 15 Uhr, werden die unterschiedlichen Ansätze und Auseinandersetzungen vorgestellt.



„Elementarteilchen“ und „Katarakt“.

FOTO: FRANZISKA VON DEN DRIESCH



Genießen Sie die Nähe und Persönlichkeit



LiLi Live und Heimatverein vereint: Ottmar Cordes, Gunda Gefken, Karl-Heinz Sammy, Andrea Vogelsang und Hilmar Kohlmann (v. l.). Das Geschäft Tisch + Küche Haar, das schon weihnachtlich dekoriert ist, macht bei der Postkartenaktion auch mit.

FOTOS (2): AXEL THEUME/LILI LIVE

„Einkaufen in Lilienthal – damals wie heute“

LiLi Live und der Heimatverein starten eine Postkartenaktion mit alten Fotos

Viele der Geschäfte in Lilienthal sind dort schon seit Jahrzehnten ansässig. Einige Läden aus früheren Zeiten gibt es inzwischen so nicht mehr. So mancher älterer Lilienthaler erinnert sich noch an Uhren Frese, an die Anfänge von Stahlhut oder an das Kaufhaus Pieper. Lange ist es her.

Die Erinnerung daran ist die Grundlage für ein Projekt, das auf der jährlichen Generalversammlung der Werbegemeinschaft Lilienthal Live (LiLi Live) vorgestellt wurde: die Postkartenaktion „Einkaufen in Lilienthal – damals wie heute“. Die Kooperationspartner Andrea Vogelsang und Gunda Gefken (LiLi Live) sowie Hilmar Kohlmann, Vorsitzender des Heimatvereins Lilienthal, sind sich einig,

dass der Heimatverein mit seinem großen Fundus an vielen tollen und alten Fotos zur Orts- und Heimatgeschichte der perfekte Ansprechpartner für die Aktion ist.

„Wir haben uns gerne wieder an der Aktion beteiligt“, sagt Hilmar Kohlmann. „Viele unserer Mitglieder kennen den Wandel der Geschäfte über viele Jahrzehnte. Als die erneute Anfrage für die gemeinsame Postkartenaktion kam, waren wir sofort wieder mit dabei. Denn die Karten der letzten Aktion waren sehr gefragt. Eine kleine Arbeitsgruppe hat dafür wieder viele Fotos alter Geschäfte gesichtet und ausgesucht.“

Andrea Vogelsang und Gunda Gefken ergänzen: „Wir freuen uns, dass wir zum zweiten Mal fünf tol-

le Postkarten mit historischen Geschäften präsentieren können. So kann jeder etwas über Lilienthal erfahren. Denn Lilienthal hat in seiner langen Historie einen großen Wandel im Einzelhandel erlebt und viele interessante Geschichten und Fotos dazu hinterlassen – ein wertvolles Erbe.“

Beim Einkauf können alle Interessenten bis Ende Oktober in Lisas Pâtisserie, bei Moor Flowers, im Futterhaus, bei Tisch + Küche Haar und TRI eine Postkarte kostenlos bekommen. Weitere sind bei einem Besuch im Heimatverein Lilienthal erhältlich.

Ein weiteres wichtiges Thema der Versammlung waren die aktuell notwendigen Energiesparmaßnahmen, wie etwa bei der Weih-

achtsbeleuchtung. Die Umwelthilfe empfiehlt, in diesem Jahr komplett darauf zu verzichten. Angesprochen sind damit nicht nur die Privathaushalte, sondern auch die Städte und Gemeinden.

Viele Geschäfte in Lilienthal schalten bereits jetzt ihre Leuchtreklamen nach Geschäftsschluss aus oder haben ihre Raumtemperatur gesenkt. Andere Energiesparmaßnahmen zielen etwa auf Zeitschaltuhren für Elektrogeräte oder das Zurückfahren der Belüftungsanlagen ab.

Doch ganz möchten die Vorstandsmitglieder der LiLi Live nicht auf die Weihnachtsbeleuchtung verzichten, da gerade in dieser schwierigen Zeit die weihnachtliche Stimmung mit ihren

Lichtern wichtig ist. Daher setzen sie lieber auf Reduzierung und LED-Beleuchtung.

„Uns ist bewusst, dass das ein sehr emotionales Thema ist. Wir möchten damit aber auch signalisieren, dass wir solidarisch in der aktuellen Situation sind“, so der LiLi-Vorstand. Er wünscht sich, dass sich viele Geschäfte anschließen und einheitlich auftreten. Mit einer gemeinsamen Aktion soll eine Balance zwischen weihnachtlichem Ambiente und Energiesparen in diesen schwierigen Zeiten gefunden werden. Dazu wird es noch eine Online-Umfrage geben. „Wichtig ist, dass wir gemeinsam versuchen, eine winterliche und weihnachtliche Atmosphäre herzustellen.“

GEM

Flohmarkt-Erlös geht an die Tafel

Organisatorinnen freuen sich über gelungenes Event

Große Freude bei den Organisatorinnen des Lilienthaler Frauenflohmarktes: Andrea Vogelsang und Gunda Gefken von LiLi Live sowie Anke Bannert, die Damenleiterin vom Schützenverein Heideberg-Falkenberg (SV HeiFa), be-

richten stolz, dass der Flohmarkt komplett ausgebucht war. „Die Einnahmen aus den Standmieten werden immer eins zu eins an ein soziales Projekt in Lilienthal gespendet. Und dieses Mal unterstützen wir gerne die Tafel“, so An-

drea Vogelsang. Auch LiLi Live war mit einem Stand vertreten und hatte eine Candy-Bar aufgebaut. Die Einnahmen flossen ebenfalls in den Spendentopf. „Uns als LiLi Live ist es wichtig, die Vereine vor Ort zu unterstützen. Denn wir stehen auch für den Zusammenhalt in Lilienthal“, sagte Gunda Gefken.

Beim Besuch der Tafel staunte die Vorsitzende Inga von Ahsen nicht schlecht. Gunda Gefken und Andrea Vogelsang überraschten sie und überreichten ihr einen Scheck in Höhe von 500 Euro. „Wir freuen uns so richtig über diese tolle Spende“, sagte Inga von Ahsen. „Damit ist uns sehr geholfen, denn die Tafel wächst und wächst. Ich möchte mich recht herzlich bedanken.“

GEM

Eine tolle Veranstaltung, die auch noch Geld für den guten Zweck einbrachte:

Andrea Vogelsang (links) und Gunda Gefken (rechts) überreichten Inga von Ahsen einen Scheck über 500 Euro. FOTO: LILI LIVE



**Drei Fachabteilungen
- ein Name -**
Anke Haar GmbH & Co. KG
Hauptstraße 92+96, 28865 Lilienthal

TRI
Torsten Rohlfis – IT Service
IHR SPEZIALIST FÜR
COMPUTER, INTERNET
UND TELEFON

Glasfaser in Lilienthal? Wir machen das!
Glasfaser-Beratung
Inhouse-Kabelmanagement
Routereinbau & -konfiguration
Vertragsberatung & -abschlüsse

Hauptstraße 54 | 28865 Lilienthal | Tel. 04298/468 768-0 | info@tr-i.de | www.tr-i.de



MELDUNGEN

BILDERBUCHKINO

Lilienthal (dac). „Nur Mut, kleiner Frosch!“ lautet der Titel des Bilderbuchkinos in Murkens Hof in Lilienthal am Montag, 24. Oktober, in der Zeit von 15 bis 15.45 Uhr. Kinder ab vier Jahren sind eingeladen, hautnah mitzuerleben, wie der kleine Frosch bei einem Mondscheinweiher-Talentwettbewerb entdeckt wird, obwohl er sich eigentlich vor Angst versteckt hat. Der Eintritt kostet einen Euro.

NACHWUCHS-MUSIKER



FOTO: MARK WETJEN

Lilienthal (epe). In der Reihe „Klubkonzerte Lilienthal“ heißt es am Sonntag, 27. November, um 18 Uhr im Kulturzentrum Murkens Hof, Klosterstraße 25, „Bühne frei“ für junge Musiker am Klavier. Die Kulturinitiative NordWest veranstaltet seit ihrem Bestehen Konzerte, in denen junge Musiker ihr Können gemeinsam mit Berufsmusikern vorstellen. Das professionelle Rahmenprogramm gestaltet das Klaus Möckelmann Trio und stellt sein neues Album „Danish Opening“ vor. **Karten zum Preis von 10 Euro sind in allen Geschäftsstellen der Volksbank Osterholz Bremervörde und an der Abendkasse erhältlich. Für Kinder und Jugendliche ist der Eintritt frei.**

JÖRG DÖRING

Lilienthal (ski). Die Galerie Kühn in Lilienthal, Hauptstraße 39, zeigt noch bis zum 30. Oktober Werke des Künstlers Jörg Döring. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.galeriekuehn.de.

LESEZEIT

Lilienthal (ski). Romane, Sach- und Kinderbücher, Zeitschriften, Spiele, DVDs und Hörbücher zu Schnäppchenpreisen gibt es vom 17. Oktober bis zum 1. November beim Bücherflohmarkt in der Bibliothek Lilienthal, Klosterstraße 25. Es gelten die regulären Öffnungszeiten.

BESINNLICHE ZEIT

Worphausen (ski). Mit einer Adventsfeier starten die Worphüser Heimotfrünn am Sonntag, 27. November, um 15 Uhr auf dem Lilienhof in Lilienthal in die Vorweihnachtszeit. Die Gäste können sich auf Kaffee, Kuchen und besinnliche Unterhaltung freuen.

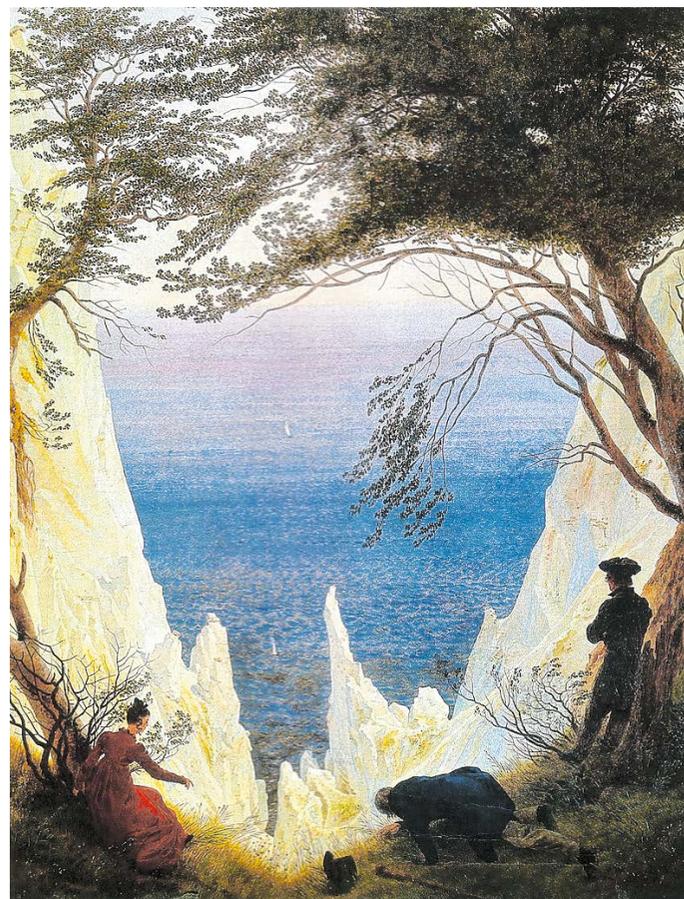
KÜNSTLER UND DEMOKRATIE

Vorträge, Lesungen und Musik in Murkens Hof

Lilienthal (dac). Im Kulturzentrum Murkens Hof in Lilienthal ist auch im Herbst und Winter einiges los. Zahlreiche Veranstaltungen beschäftigen sich mit dem Schwerpunktthema „Demokratie“.

Für Kunstinteressierte lohnt sich ab Freitag, 21. Oktober, ein Besuch. Um 18 Uhr wird eine Gemeinschaftsausstellung mit der Lilienthaler Kunststiftung eröffnet. „Schizophrenie und Kunst“ zeigt Arbeiten von Rüdiger H. Breitbart. Der im Jahr 2002 verstorbene Künstler stammt aus Delmenhorst und war seit seinem 17. Lebensjahr schizophren. Seine Familie hat aus dem 250 Arbeiten umfassenden Werk eine Ausstellung konzipiert, die die Zerbrechlichkeit menschlicher Existenz sowie die Grenzerfahrungen schizophrener Menschen erlebbar macht. Eckhard W. Breitbart hält die Eröffnungsrede, Ingo Stoevesandt sorgt für die Musik.

Ebenfalls um Kunst und gleichzeitig um den Schwerpunkt Demokratie dreht sich ein Vortrag am Mittwoch, 19. Oktober, 19 Uhr. Detlef Stein spricht über Caspar David Friedrich, den „Romantiker in Umbruchszeiten“. Gemälde wie „Der Mönch am Meer“ oder „Kreidefelsen auf Rügen“ gehören zu den bekanntesten Werken des 1774 in



Gesellschaftliche Umbrüche beeinflussten die Kunst von Caspar David Friedrich.

BILD: CASPAR DAVID FRIEDRICH

Greifswald geborenen Caspar David Friedrich. Sie gelten als Inbegriff der malerischen Romantik in Deutschland. Die Religiosität Friedrichs drückt sich in ihren Motiven in gleicher Weise aus, wie ein intensives Naturstudium, das der Künstler auf seinen ausgedehnten Wanderungen betrieben hat.

VIRTUOS UND STILSICHER

Vocal Jazz im Kulturzentrum Murkens Hof

Lilienthal (epe). In der Reihe „Klubkonzerte Lilienthal“ gastiert am Sonnabend, 15. Oktober, um 19 Uhr das Trio Lübke Willms Rodt im Kulturzentrum Murkens Hof, Klosterstraße 25, mit Vocal Jazz.

Tiina Lübke, die Sängerin mit finnischen Wurzeln, steht im Mittelpunkt dieses Ensembles. Ihre Stimme besticht durch ein anrührendes Timbre, das durch die intime und gleichermaßen kompakte Begleitung ihrer Mitmusiker Gerald Willms am Kontrabass und Jan-Olaf Rodt an der Gitarre voll zur Geltung kommt.

Das eingespielte Trio widmet sich der Tradition des Jazz. Charmanter Swing, lateinamerikanische Rhythmen und gefühlvolle Balladen bilden das Programm

des Abends. Der Gesamtklang der Band ist geprägt durch minimalistische Arrangements, die viel Raum für Improvisation lassen. Die Beteiligten wissen allesamt, absolut virtuos und stilsicher diese musikalischen Freiheiten auszufüllen, sodass sich

die Zuhörerschaft auf einen klangvollen Abend voller Spielwitz freuen darf.

Karten zum Preis von 15 Euro gibt es in allen Geschäftsstellen der Volksbank Osterholz Bremervörde sowie online auf www.vboh.de.



Das Trio bestehend aus Jan-Olaf Rodt, Sängerin Tiina Lübke und Gerald Willms widmet sich der Tradition des Jazz.

FOTO: URS SIEDENTOP

Aber auch die gravierenden gesellschaftlichen Umbrüche am Beginn des Jahrhunderts, die Befreiungskriege und die sich anschließende Restaurationszeit haben in Friedrichs Kunst ihren Niederschlag gefunden. Der Vortrag führt in Leben und Werk des Künstlers ein und beleuchtet an Bildbeispielen den zeitgeschichtlichen Aufbruch nach 1800 in seinem Werk. Der Eintritt kostet 12 Euro. Um Demokratie geht es auch bei einer Lesung am Mittwoch, 9. November, 18 bis 20 Uhr. Kathrin Becker und Hans Rudolf Spühler beschäftigen sich mit Falladas „Kleiner Mann - was nun?“ und Gedichten von Kurt Tucholsky. Falladas „Kleiner Mann - was nun?“ war ein Bestseller am Ende der Weimarer Republik, die durch Schwierigkeiten und Krisen gekennzeichnet war.

Der Roman erzählt von den Nöten und Sorgen des einfachen Angestellten Pinneberg, der seine Stellung verliert und in Zeiten der Weltwirtschaftskrise mit seiner Frau Lämmchen um sein privates familiäres Glück kämpft. Der Eintritt kostet 7 Euro.

Mehr Informationen über das Programm von Murkens Hof, Klosterstraße 25 in Lilienthal, erhalten Interessierte im Internet unter www.murkens-hof.de.

LESESTOFF FÜR DEN WINTER

Büchermarkt

Worpswede (kaw). Ein umfangreiches Sortiment an gebrauchten Büchern begegnet den Besuchern des 12. Büchermarktes der Stiftung Worpswede in der Bötjerschen Scheune. Traditionell öffnet der Markt zeitgleich mit dem Kunsthandwerkermarkt im historischen Rathaus von Worpswede am Sonnabend und Sonntag, 19. und 20. November, jeweils von 11 bis 18 Uhr seine Tore.

Die Besucher können sich außerdem auf selbst gebackenen Torten, Kuchen und Gebäck freuen. Alle Erlöse kommen der Stiftung und ihren Projekten zugute. Tradition ist auch die Frankenwein-Vernissage, die an diesem Wochenende ebenfalls in der Bötjerschen Scheune stattfinden wird. Informationen über die Stiftung gibt es unter www.stiftung-worpswede.de.

BEREIT ZUM LOSSCHIPPERN

BADEN IM KLANG

Touristikagentur weist auf Torfkahn-Events im kommenden Jahr hin



Bereits jetzt können die Termine für das kommende Jahr im Kalender vermerkt werden. FOTO: ANNEMARIE FREYER

Landkreis Osterholz (sah). Neben der Hamme-Nacht veranstaltet die Touristikagentur im kommenden Jahr auch wieder die alle drei Jahre stattfindende Torfkahnarmada. Am Sonnabend, 29. April, gibt sich die große Flotte der Torfkähne aus dem Kulturland Teufelsmoor auf die lange Fahrt bis in den Findorffer Torfhafen in Bremen und kehrt am Sonntag,

30. April, wieder zurück ins Teufelsmoor.

Die Torfkahnflotte aus schwarzen Booten mit braunen Segeln bietet den Zuschauenden an Land ein nicht alltägliches

Bild und ist der Startschuss in die Torfkahnsaison. Diese Traditionsfahrt ist allerdings tatsächlich nur zum Gucken, Staunen und Fotografieren.

Ein Höhepunkt im kommenden Jahr ist die für den 5. August geplante HammeNacht. An diesem Tag pendeln die Torfkähne der Region vom Sonnenuntergang Richtung Vollmond zwischen den unterschiedlichen Anlegestellen. An diesem Tag verwandelt sich das Teufelsmoor in ein Lichtermeer und bietet die Gelegenheit, die Hamme bei Nacht zu erleben. Für diese Veranstaltung gehen Tickets in den freien Verkauf.

Der Zeitplan für die Torfkahnarmada und der Beginn des Online-Vorverkaufs für die HammeNacht wird rechtzeitig unter www.torfkahn-teufelsmoor.de bekannt gegeben. Dort befinden sich auch weitere Informationen zum Thema Torfkahnfahrten.

Landkreis Osterholz (esb). Entspannung und sinnliches Erleben mit Klängen in der Natur verbindet die Klangtherapeutin Elisabeth Dierlich auf ihren Gong-Flussfahrten mit dem Torfkahn. In der Winterzeit bietet sie „Baden in Gongklängen“ an. Die Gongklänge geleiten meditativ sanft in eine innere Ruhe. Weitere Informationen über die 60-minütige Klangreise zum Preis von 20 Euro pro Person erhalten Interessierte unter www.elisabeth-dierlich.de. Anmeldungen sind per Telefon unter 0172/421 20 39 und per E-Mail unter info@elisabeth-dierlich.de möglich.



Klänge können Körper und Seele gut tun. FOTO: ELISABETH DIERLICH



VOLVO

Für jeden Moment.

Der Volvo XC40 Recharge Pure Electric.

Das vollelektrische, selbstbewusste Kompakt-SUV mit integrierten Google Services¹. Ihr perfekter Begleiter, wo auch immer das Leben Sie hinführt.

SERIENMÄSSIG MIT: GOOGLE SERVICES | BLIND-SPOT INFORMATION | PARKKAMERA MIT BREMSASSISTENT

JETZT FÜR

469 €/Monat²

INKL. 7.178 € VOLVO ELEKTRO BONUS³

Besuchen Sie uns für eine Probefahrt.

Volvo XC40 Plus Recharge Single Motor, 170 kW (231 PS), Stromverbrauch kombiniert 18,6 kWh/100 km, elektrische Reichweite: kombiniert 424 km (kann unter realen Bedingungen variieren), Werte gem. WLTP Testzyklus.

¹ Google Services sind nach Auslieferung 4 Jahre gebührenfrei verfügbar. Danach ist die Nutzung der Digital Services inkl. Google Services kostenpflichtig. Google ist eine Marke von Google LLC. ² Ein Privatkunden-Kilometer-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services – ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Volvo XC40 Plus Recharge Single Motor, einstufiges Getriebe, vollelektrisch, 170 kW (231 PS). Monatliche Leasingrate 469,00 Euro, Vertragslaufzeit 36 Monate, Laufleistung pro Jahr 10.000 km, Leasing-Sonderzahlung 3.390,00 Euro. Angebot inkl. gesetzl. USt. und Überführungskosten, zzgl. Zulassungskosten, Bonität vorausgesetzt. Gültig bis 30.11.2022. ³ Der Volvo Elektro Bonus/die Innovationsprämie beträgt insgesamt 7.177,50 Euro. Der Anschaffungspreis berücksichtigt den Herstelleranteil des Volvo Elektro Bonus/der Innovationsprämie i. H. v. 2.677,50 Euro. Die Leasing-Sonderzahlung entspricht in ihrer Höhe dem staatlichen Anteil der Innovationsprämie i. H. v. 4.500,00 Euro, der bei Zulassung im Jahr 2023 und Vorliegen der Fördervoraussetzungen auf Antrag vom Bund ausgezahlt wird. Detaillierte Informationen finden Sie unter www.bafa.de. Beispielfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.

MÖHLER GmbH

Volker Möhler GmbH - zweimal in Bremen ganz in Ihrer Nähe

28717 Bremen Lesum
Lesumer Heerstr. 12
Tel.: 0421/69381-0
www.moehler-gruppe.de

28357 Bremen Horn-Lehe
Kleiner Ort 18 Gewerbegebiet Horn-Lehe West
Tel.: 0421/24688-8
info@moehler-gruppe.de

THEATER

15. Okt. **Ohnsorg-Theater – Dat Hörrohr**, Komödie von Karl Bunjes, 20 Uhr. Stadthalle, Jacob-Frerichs-Str. 1, Osterholz-Scharmbeck (04791/96 55 00).
15. Okt. bis 13. Nov. **Theater in Osterholz – Bei Hitze ist es wenigstens nicht kalt**, Komödie nach Dora Heldt, am 15., 19., 21., 22., 25., 26. und 28.10. sowie am 1., 3., 4., 9., 11. und 12.11. um 20 Uhr, am 16., 23. und 30.10. sowie am 6. und 13.11. um 16 Uhr, Tickets unter 04791/959296. Gut Sandbeck, Sandbeckstr. 13, Osterholz-Scharmbeck.
5. bis 20. Nov. **De Worphüser – Hier sind sie richtig!**, Schwank von Marc Camoletti, Premiere am 5.11. um 19 Uhr, weitere Aufführungen sonntags um 15.30 Uhr, samstags um 19 Uhr. Niels-Stensen-Haus, Worphäuser Landstr. 55, Lilienthal (04208/2990).

KONZERTE

14. Okt. **Miu**, moderner Retro-Soul, 20 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worspwede (04792/950139).
15. Okt. **Ensemble Spirit Of Musicke – Women4baroque**, 18 Uhr. Klosterkirche St. Marien, Lilienthal.
Klubkonzerte Lilienthal: Trio Lübbe Willms Rodt, Vocal Jazz, 19 Uhr. Kulturzentrum Murkens Hof, Klosterstr. 25, Lilienthal (04298/929117).
Salut Salon – Die Magie der Träume, Klassik und Chansons, 20 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worspwede.
16. Okt. **Seemanns-Chor Vegesack**, maritime Musik, 15 Uhr. Schützenhalle, Voßhall, Schwanewede.
20. Okt. **Walter Trout – Ordinary Madness**, Bluesrock, 20 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worspwede.
21. Okt. **Waterloo – The Abba-Show & Geier Sturzflug**, 19.30 Uhr. Hamme Forum, Ritterhude (04292/819531).
Red Hot Chili Pipers, Scottish Bagrock, 20 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worspwede (04792/950139).
22. Okt. **Patricia Vonne**, Roots Rock, 20 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worspwede.
27. Okt. bis 22. Dez. **Music Hall Session**, 27.10., 24.11. und 22.12. jeweils um 19.30 Uhr. Music Hall, Worspwede.
28. Okt. **Ten Years After**, Rock, 20 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worspwede (04792/950139).
29. Okt. **Jennifer Lang – Harfenwelten**, Klassik, Irish Folk sowie Film- und Popmusik, 19 Uhr. Worspeweder Kunsthalle, Bergstr. 17 (04792/1277).
M. Walking On The Water – Lov, Psychofolk, 20 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worspwede.
The Kilkennys – World Tour, Irish Folk, 20 Uhr. Stadthalle, Jacob-Frerichs-Str. 1, Osterholz-Scharmbeck.
4. Nov. **10 Jahre NeverTooLate – Original Bremer Rentnerband**, Rock, Soul und Blues, 20 Uhr. Stadthalle, Osterholz-Scharmbeck (04791/965500).



Beim XXL-Lego-Familienereignis am 5. und 6. November entstehen in der Osterholzer August-Schlüter-Halle riesige Fantasie-Landschaften. Ein Wochenende später darf nach Herzenslust mit Playmobil gespielt werden. FOTO: CARMEN JASPERSEN

4. Nov. **Popa Chubby – Emotional Gangster**, Blues, 20 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worspwede (04792/950139).
5. Nov. **Farp-Spiele auf der Orgel: Eine fest Burg**, Orgelmusik zum Reformationstag von Michael Praetorius mit Organistin Lisa Bork und musikalischen Gästen, 11 Uhr. Findorffkirche, Speckmannstr. 42, Grasberg.
Heather Nova – The Pearl Acoustic Tour, Pop, 20 Uhr. Music Hall, Worspwede (ausverkauft).
11. Nov. **Matt Andersen**, Blues-Soul, Special Guest: Alan Doyle Trio, 20 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worspwede.
12. Nov. **Sound Of Colours**, Gospel-Pop-Chor, Gäste: Jazzsängerin Marlies Nicolmann und Pianistin Betti Fischer, 19.30 Uhr. Hamme Forum, Riesstr. 11, Ritterhude (04292/819531).
10 Jahre Podium Worspwede – Worspeweder Musikherbst: Kölner Rundfunk Streichquartett, Werke von Piazzolla, Mifunes u.m., 20 Uhr. Bötjersche Scheune, Bauernreihe 3a, Worspwede.
Nazareth – Surviving The Law, Rock, 20 Uhr. Stadthalle, Osterholz-Scharmbeck (04791/965500).
Ray Wilson – The Weight Of Man, Rock, 20 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worspwede (04792/950139).
17. Nov. **Break Free – The Best Of Queen**, Tributeband, 20 Uhr. Stadthalle, Jacob-Frerichs-Str. 1, Osterholz-Scharmbeck (04791/965500).
Irish Folk Festival, Gäste sind Yann Honoré, Diane Cannon & Jack Warnock und The Armagh Rhymers, 20 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worspwede (04792/950139).
18. & 19. Nov. **Torfröck – Bagaluten Wiehnacht**, Friesenrock, 20 Uhr. Music Hall, Worspwede (ausverkauft).
25. Nov. **La Caravane Passe**, Mix aus Balkanbeats, Rock, Burlesque und Dub, 20 Uhr. Music Hall, Worspwede.

25. Nov. **OnAir – So This Is Christmas**, A-cappella-Weihnachtsprogramm, 20 Uhr. Hamme Forum, Riesstr. 11, Ritterhude.
26. Nov. **Völkerball**, Rammstein-Tribute, 20.30 Uhr. Stadthalle, Jacob-Frerichs-Str. 1, Osterholz-Scharmbeck.
27. Nov. **Bremer Kaffeehausorchester – Weihnachtszauber, Winterträume**, weihnachtliche Kaffeehausmusik, 14.30 Uhr. Hamme Forum, Riesstr. 11, Ritterhude (04292/819531).
Grasberger Adventssingen, Musik zur Adventszeit mit dem Grasberger Kirchenchor, Solisten und Instrumentalisten, Orgel und Leitung: Lisa Bork, 17 Uhr. Findorffkirche, Speckmannstr. 42, Grasberg.
Klubkonzerte Lilienthal: Bühne frei, junge Musiktalente zeigen ihr Können gemeinsam mit dem Klaus-Möckelmann-Trio, 18 Uhr. Kulturzentrum Murkens Hof, Klosterstr. 25, Lilienthal (04298/929117).
3. Dez. **Farp-Spiele auf der Orgel: Lobe den Herren**, Hymnen und Psalmen zur Adventszeit für Gesang und Orgel mit Organistin Lisa Bork und musikalischen Gästen, 11 Uhr. Findorffkirche, Speckmannstr. 42, Grasberg.
9. Dez. **10 Jahre Podium Worspwede: Amaryllis Quartett mit Juliane Banse**, Abschlusskonzert des 10. Worspeweder Musikherbstes mit Werken von Mahler, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Hefti, 20 Uhr. Bötjersche Scheune, Bauernreihe 3a, Worspwede.
11. Dez. **The Musical Box – The Lamb Lies Down On Broadway**, Songs von Genesis, 20 Uhr. Stadthalle, Osterholz-Scharmbeck (04791/965500).
16. Dez. **Voice Over Piano – Winterzauber**, Melodien aus Rock, Pop, Musicals und Schlager, 19 Uhr. Gut Sandbeck, Osterholz-Scharmbeck.
17. Dez. **Hamburg Blues Band & Friends**, Bluesrock, 20 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worspwede.

KINDER

24. Okt. **Bilderbuchkino: Nur Mut, kleiner Frosch**, ab 4 Jahren, 15 Uhr. Kulturzentrum Murkens Hof, Schroetersaal, Klosterstr. 25, Lilienthal.
30. Okt. bis 11. Dez. **BIK City Impro – Aus der Luft**, improvisiertes Theater für Kinder, am 30.10., 20.11. und 11.12. jeweils um 15 Uhr. Konventshaus, Lilienthal.
5. & 6. Nov. **Lego-Familienevent XXL**, kreative Spiellandschaft, jeweils 11 bis 17 Uhr. August-Schlüter-Sporthalle, Lange Straße, Osterholz-Scharmbeck.
19. & 20. Nov. **Playmobil-Familienevent XXL**, kreative Spiellandschaft, jeweils 11 bis 17 Uhr. August-Schlüter-Sporthalle, Osterholz-Scharmbeck.
25. Nov. bis 17. Dez. **Theater in Osterholz – Urmel aus dem Eis**, Märchenspiel nach dem Buch von Max Kruse, samstags und sonntags um 14 Uhr, am 25., 29. und 30.11. sowie am 2., 7., 8., 9., 13., 15. und 16.12. um 17 Uhr. Möbelhaus Meyerhoff, Forum, Hördorfer Weg 33-37, Osterholz-Scharmbeck.
28. Nov. **Bilderbuchkino: Blödes Bild**, ab 3 Jahren, 15 Uhr. Kulturzentrum Murkens Hof, Schroetersaal, Klosterstr. 25, Lilienthal (04298 / 929117).
19. Dez. **Bilderbuchkino: Ein Weihnachtsfest im Schnee**, ab 3 Jahren, 15 Uhr. Kulturzentrum Murkens Hof, Schroetersaal, Klosterstr. 25, Lilienthal.

COMEDY

15. Okt. **Jens Wagner – Wi mütt mol wedder schnacken**, plattdeutsche Comedy, 20 Uhr. Hamme Forum, Riesstr. 11, Ritterhude (04292 / 819531).
6. Nov. **Faisal Kawusi – Politisch inkorrekt**, 19 Uhr. Stadthalle, Jacob-Frerichs-Str. 1, Osterholz-Scharmbeck.
11. Nov. **Konrad Stöckel – Wenn's stinkt und kracht ist's Wissenschaft**, Wissenschaftscomedy zum Thema Umwelt, 18 Uhr. Stadthalle, Osterholz-Scharmbeck (04791 / 965500).
- Leipziger Pfeffermühle – 5% Würde**, Kabarett, 20 Uhr. Hamme Forum, Riesstr. 11, Ritterhude.
1. Dez. **Die Werner Mosen ihm seine Weihnachtsshow**, Klappmaul-Komiker, 20 Uhr. Stadthalle, Jacob-Frerichs-Str. 1, Osterholz-Scharmbeck.
11. Dez. **Wladimir Kaminer – Wie sage ich es meiner Mutter?**, 18 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worpswede.

FILM

14. Okt. bis 6. Nov. **Heinrich Vogeler – Aus dem Leben eines Träumers**, Doku-Fiktion, täglich um 11.30, 13, 14.30 und 16 Uhr. Barkenhoff, Ostendorfer Str. 10, Worpswede (04792 / 3968).
17. Okt. **Mitgefühl**, Filmvorführung der Alzheimer Gesellschaft Lilienthal und umzu, 19.30 Uhr. Hamme Forum, Riesstr. 11, Ritterhude.

19. Okt. **Ad acta**, Dokumentarfilm über Menschen, die vom NS-Gesundheitssystem erfasst und zwangssterilisiert bzw. ermordet wurden, 19 Uhr. Ratsdiele, Bauernreihe 1, Worpswede.
2. Nov. **Mobiles Kino: Contra**, 19.30 Uhr. Rathaus, Speckmannstr. 30, Grasberg.
10. Nov. **Europäisches Filmfestival der Generationen: Das etruskische Lächeln**, Anmeldung unter sbs@osterholz-scharmbeck.de, 19 Uhr. Medienhaus im Campus, Am Barkhof 10a, Osterholz-Scharmbeck.
17. Nov. **Europäisches Filmfestival der Generationen: Eine bretonische Liebe**, Anmeldung unter sbs@osterholz-scharmbeck.de, 19 Uhr. Medienhaus im Campus, Am Barkhof 10a, Osterholz-Scharmbeck.
18. Nov. **Europäisches Filmfestival der Generationen: Die Schüler der Madame Anne**, Anmeldung unter sbs@osterholz-scharmbeck.de, 10 Uhr. Medienhaus im Campus, Am Barkhof 10a, Osterholz-Scharmbeck.



Mit Klassik, Irish Folk sowie Film- und Popmusik begeistert die Harfenistin Jennifer Lang am 29. Oktober in der Worpsweder Kunsthalle. FOTO: MAR-ANDRE LANG

MÄRKTE

29. & 30. Okt. **Kunsthändlermarkt der Bremen Norder Kreativisten**, 11 bis 17 Uhr. Hamme Forum, Riesstr. 11, Ritterhude (04292 / 819531).
13. Nov. **Weihnachtlicher Kunsthandwerkermarkt**, 11 bis 17 Uhr. Museumsanlage Osterholz-Scharmbeck, Bördestr. 42 (04791 / 13105).
19. & 20. Nov. **Büchermarkt der Stiftung Worpswede**, 11 bis 18 Uhr. Bötjersche Scheune, Bauernreihe 3a, Worpswede. **Worpsweder Kunsthandwerkermarkt**, 11 bis 18 Uhr. Rathaus, Bauernreihe 1, Worpswede.
3. & 4. Dez. **Weihnachtsmarkt und Adventszauber**, 13 bis 19 Uhr. Speckmannstraße, Grasberg.

9. bis 18. Dez. **Worpsweder Weihnachtsmarkt**, Mo. bis Fr. ab 14 Uhr, Sa. und So. ab 11 Uhr. Dorfplatz, Worpswede.
10. & 11. Dez. **Ritterhuder Weihnachtsmarkt**, Sa. ab 14 Uhr, So. ab 13 Uhr. Riesstraße, Ritterhude.
17. Dez. **Weihnachtsmarkt**, 14 bis 18 Uhr. Marktplatz, Schwanewede.

DIVERSES

16. & 30. Okt. **Künstlerinnengespräch**, im Rahmen der Ausstellung „Material Girls II“, jeweils um 15 Uhr. Galerie Altes Rathaus, Bergstr. 1, Worpswede.
19. Okt. **Schwerpunkt Demokratie: Caspar David Friedrich – Romantiker in Umbruchszeiten**, Vortrag mit Detlef Stein, 19 Uhr. Kulturzentrum Murkens Hof, Klosterstr. 25, Lilienthal.
20. Okt. **Island – mal ganz anders**, Reisebericht mit Bildern von Andrea Menge, 17 Uhr. Begegnungsstätte, Ostlandstr. 25, Schwanewede (04209 / 2030).
29. Okt. **Boule d'or**, Bouleturnier der Schwaneweder Initiative, 10 bis 15 Uhr. Boule-Platz hinter der Dreienkampfschule, Schwanewede.
9. Nov. **Was nun?**, Kathrin Becker und Hans Rudolf Spühler lesen Falladas „Kleiner Mann – was nun?“ und Gedichte von Kurt Tucholsky, 18 Uhr. Kulturzentrum Murkens Hof, Schroetersaal, Klosterstr. 25, Lilienthal.
13. Nov. **Wochenendsingen: We Shall Overcome**, gemeinsames Singen mit Ingo Stoevesandt, 15 Uhr. Kulturzentrum Murkens Hof, Garten, Klosterstr. 25, Lilienthal (04298 / 929117).
19. Nov. **Lebensmittel – zu schade für den Müll**, Aktionstag mit Informationen rund um den nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln, 11 bis 16 Uhr. Kreishaus, Osterholzer Str. 23, Osterholz-Scharmbeck (04791 / 9300).
23. Nov. **Kapitalismuskritik und Kulturindustrie – Die Dialektik der 68er**, Vortrag mit Volker Schulze, 18.30 Uhr. Kulturzentrum Murkens Hof, Klosterstr. 25, Lilienthal (04298 / 929117).
26. Nov. **George Grosz – Pass auf! Hier kommt Grosz. Der traurigste Mensch in Europa**, literarisch-musikalischer Abend mit Dr. Hans-Thomas Carstensen und David Baaß am Piano, 19 Uhr. Kulturzentrum Murkens Hof, Lilienthal.
27. Nov. **Adventsfeier**, 15 Uhr. Worphüser Heimitfrünn e.V., Hofanlage Lilienhof, Worphäuser Landstr. 26a, Lilienthal.
3. Dez. **Worpsweder Gruselkabinettstückchen**, Spaziergang zu Schauplätzen von Schauergerichten, 20 Uhr. Tourist-Information, Bergstr. 13, Worpswede (04792 / 935820).
8. Dez. **Danceperados Of Ireland – Spirit Of Irish Christmas**, Steptanzshow, 20 Uhr. Stadthalle, Jacob-Frerichs-Str. 1, Osterholz-Scharmbeck.
25. Dez. **Ü30-Party**, 21 Uhr. Music Hall, Findorffstr. 21, Worpswede.
31. Dez. **Silvesterball**, Party zum Jahresausklang, 20 Uhr. Hamme Forum, Riesstr. 11, Ritterhude (04292 / 819531).



MELDUNGEN

ORGELSPIEL

Grasberg (ski). Spiele auf der Orgel, Musik und Worte erfreuen am Sonnabend, 5. November, um 11 Uhr die Gäste der Findorffkirche in Grasberg. Musik zur Adventszeit zum Hören und Mitsingen erklingt am Sonntag, 27. November, ab 17 Uhr in der Findorffkirche in Grasberg. Der Grasberger Kirchenchor, Solisten und Instrumentalisten unter der Leitung von Lisa Bork begeistern die Zuhörer mit ihren Klängen.

VERNETZTER TOURISMUS

Landkreis Osterholz (sah). Mit dem Projekt „TeufelsHub“ möchte die Touristikagentur Teufelsmoor-Worpswede-Unterweser (TWU) alle touristisch relevanten Daten zusammenführen. Für das kommende Jahr ist ein Relaunch der Webseite www.kulturland-teufelsmoor.de geplant. Wer dort mit touristischen Angeboten präsentiert werden möchte, wendet sich an Saskia Hansen von der TWU unter der Mail-Adresse hansen@teufelsmoor.de. Weitere Info unter www.kulturland-teufelsmoor.de/b2b/hub/.

KREATIVES SCHREIBEN

Grasberg (ski). Die Kleine Schreibwerkstatt in Grasberg, Adolphsdorfer Straße 68, bietet im Herbst und Winter Kurse an. So finden am 20. Oktober, 24. November und am 15. Dezember offene Treffen statt, bei denen jeweils von 19 bis 22 Uhr nach Herzenslust mit oder ohne Vorkenntnisse getextet werden kann. Anmeldung bei Gudrun Grobholz unter Telefon 04298 / 9068696.

THEATER OP PLATT

Neu Sankt Jürgen (wov). Die Theatergruppe des Heimatvereins Neu Sankt Jürgen hat sich selbstständig gemacht. Bei einer Versammlung haben die Mitglieder beschlossen, dass sie nun Theatergruppe Neu Sankt Jürgen e.V. heißen möchten. Im März und April wird „Dat Nee Sankt Jürgener Dörpgericht“ im Schützenhof Hüttenbusch zu sehen sein. Mitspieler werden gesucht. Info unter info@theatergruppe-neu-sankt-juergen.de.

WINDBOTEN

Worpswede (bat). „Windboten – Vielfalt pur“ nennt der Kunst- und Kulturverein Worpswede ein Upcycling-Projekt für Kinder und Erwachsene. Gemeinsam werden alte Stoffe in neue Fahnen verwandelt, die die heimischen Gärten ebenso schmücken wie das Worpsweder Straßenbild. Die Teilnehmer erlernen den Umgang mit der Nähmaschine und Gestaltungstechniken. „Windboten“ richtet sich an Menschen ab acht Jahren. Info unter www.kukuk-worpswede.de.

FLUSSAUF UND FLUSSAB

OHZ LIVE-Fotowettbewerb: Gewässer im Landkreis Osterholz



Landkreis Osterholz (ski).

Die hiesige Region zeichnet sich durch Gräben und Flüsse aus. Für Hobbyfotografen bieten sich insbesondere in den Morgen- und den Abendstunden tolle Motive.

Beim aktuellen Fotowettbewerb zum Thema „Flussauf und flussab“ sind zahlreiche Motive eingegangen, die die Schönheit der Gewässer zeigen.

Besonders beeindruckt war die Jury, bestehend aus Jana Lindemann und Isabella Adam vom Landkreis Osterholz sowie Kim Wengoborski vom OSTERHOLZER KREISBLATT, von dem Bild von Alfons Volmer. Er hat sein Bild im vergangenen Jahr bei Sonnenaufgang an der Teufelsmoorschleuse aufgenommen. „Als die ersten Sonnenstrahlen durch die Baumwipfel drangen und den Nebel über dem Wasser beleuchteten, hat es gleich zwei Mal ‚klick‘ gemacht: Einmal mechanisch in der Kamera und zudem glücklich in meinem Herzen“, schreibt er.

Der Hobbyfotograf gewinnt zwei Karten für das Konzert mit dem Blues-Soul-Songwriter Matt Andersen am Freitag, 11. November, um 20 Uhr in der Music Hall



Das Gewinnerbild ist an der Teufelsmoorschleuse entstanden.

FOTO: ALFONS VOLMER

in Worpswede. Der zweite Platz geht in dieser Runde an Sarah May. Die Morgenstimmung im Naturschutzgebiet Teufelsmoor hat sie derart fasziniert, dass sie ihre Kamera geückt und den Moment festgehalten hat.

Die Kreisstädterin kann sich

über einen Gutschein im Wert von 20 Euro vom Bekleidungsgeschäft Trends! im Haus am Markt in Osterholz-Scharmbeck freuen.

Mit ihrem Foto von der Abenddämmerung am Hammestrand Neu Helgoland in Worps-

wede konnte Maren Kehmann die Jury überzeugen. Die Farben, der Verlauf und die Spiegelungen üben auf den Betrachter einen starken Sog aus. Maren Kehmann erhält einen Tee „Worpsweder Wiese“ und eine handgemachte Worpsweder Tasse.



Eine faszinierende Morgenstimmung.

FOTO: SARAH MAY



Abenddämmerung am Hammestrand.

FOTO: MAREN KEHMANN

OHZ LIVE-TOURENTIPP: WANDERUNG RUND UM MEYENBURG

Schwanewede (ski). Im Schwaneweder Ortsteil Meyenburg duftet es ein wenig anders, als im Rest des Landkreises. Feuchtigkeitsgetränkt mit einem Hauch von Eicheln und Moos. Auf einem rund zwölf Kilometer langen von alten Bäumen und viel Grün gesäumten Rundweg tauchen Wanderer in eine Atmosphäre ein, in der die Zeit ein bisschen langsamer zu verlaufen scheint.

Los geht es an der Wassermühle. Dort befindet sich auch das Mühlencafé, das entweder vor oder nach der Tour besucht werden kann. In einem großen Bogen geht es um die kleine Ortschaft herum entlang von Wie-

sen, Feldern und romantischen Bächen.

Nach dem Überqueren der

Autobahn führt der Wanderweg parallel zur A27 ins Waldgebiet Schmidts Kiefern. Am Weges-

rand befindet sich ein Großsteingrab, das vor rund 5000 Jahren entstanden ist und über längere Zeiträume hinweg als Bestattungsplatz genutzt wurde.

Abschließend lohnt sich ein Abstecher zum Mühlenteich, um sich am Ende der Runde mit einem tollen Ausblick ein wenig zu belohnen.

Die Tour und die Daten für das Navigationssystem sind unter www.kulturland-teufelsmoor.de/erlebniswelten/wandern/wanderroun/rund-um-meyenburg/ abrufbar. Es lohnt sich, eine Wander-App zu nutzen, da dort auch wichtige Wegpunkte markiert sind.

